

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 17. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 11. Januar.

51. Jahrgang. 1903.

In der Natur giebt es ein Einfacheres und Complicirteres, ein unter den momentan gegebenen Verhältnissen Stärkeres und Schwächeres, aber kein Höheres und Niederes; letzteres ist doch immer nur die Gitterlebensempfindung des Menschen, sich als das höchste Geschöpf zu nehmen und das als das „Obere“ zu bezeichnen, was ihm nahe steht.  
Theob. Villroth.

(28. Fortsetzung.)

34.

Roman von Ida Hopf.

Dennoch — sich opfern, sich opfern, wenn auch nutzlos! Der eine gräßliche Wortwurf konnte ihn dann nie von des armen Kindes Lippen trennen, daß er nicht das Meiste gethan, die Eltern vor Ruin und Selbstmord zu bewahren.

Die schwere Stunde fand Albert schwach. Er hatte sich gedacht, unerbittlich das kalte Nein sprechen zu können, das Verstand und Gerechtigkeit von ihm forderten. Er wußte, daß er auch den Gläubigern seines Bruders besser diene, wenn er nach der Katastrophe diesem zu neuem Wohlstand allmählich verhalf. Aber nun befahl es ihn feige, und er hatte nicht den Muth, die Katastrophe herbeizuführen.

„Ich will Dir helfen“, sagte er mühsam, sich umwendend, „dreihunderttausend Mark werden zu schaffen sein.“

Mit einem Jubelstuss stürzte Gustav auf den Bruder zu und fiel ihm um den Hals.

„Nein“, sagte da eine altersheifere Stimme, und Bach erhob sich, beide Hände auf das Tischchen vor ihm stemmend, „nein, wir werden nicht helfen, weil Hilfe unmöglich ist. Wir werden keinen Heller hinein thun in diese ganz und gar faule Sache. Ich will es nicht.“

Beide Brüder starrten den Alten sprachlos an. Der sah aus seinen tiefen Augen nicht Gustav, sondern Albert eindringlich ins Gesicht und fuhr fort:

„Die Herren wundern sich, daß ich auf mein Recht poche? Ja, Herr Albert, es steht in unserem Kontrakt, Sie haben ohne meine Zustimmung, wie ich nicht ohne die Ihre, unserem Geschäft kein Geld zu entnehmen. Jedwede Uebernahme auch der kleinsten Schuldtitel aus Herrn Gustavs Masse verweigere ich. Wenn Ihnen dies mein Vorgehen nicht gefällt, Herr Albert, können Sie liquidiren und mich heraussehen; aber bis das geschehen sein wird, ist Herr Gustav längst fallit.“

„Wach!“ rief Albert mahnend, während Gustav erstickend in den nächsten Sessel fiel.

„Ich weiß, was ich thue und warum ich's thue, und wenn der selige Herr Papa hier gegenwärtig wäre, würde er mir zunichte und sagen: „Recht so, Bach, recht so!“ erwiderte Bach auf den Anruf.

Albert begriff ihn; jener hatte die Stärke, die ihm fehlte. Er streckte ihm beide Hände hin.

„Aber es ist hart und gewagt, Alter!“ murmelte er. „Das ist Ihre Anhänglichkeit, das Ihr Dank dem Hause Wesmer!“ rief Gustav jammernd.

„Zawohl, das ist er“, sagte Bach nachdrücklich; „und weiter ist heute Abend wohl nichts mehr zu machen.“

Empfehle mich, meine Herren, wünsche gehorfsamt angenehme Ruhe!“

Er ging mit seinen langsamen, schlurrenden Schritten davon, als ob hier ein ganz alltägliches Geschäft abgemacht worden wäre.

Gustav verbarg aufstöhnend sein Gesicht in den Händen, Albert ging lange, heftig ausschreitend, auf und ab.

„Er steht weiter, der Alte“, sagte er zuletzt, vor dem Bruder stehen bleibend, „und er hat recht. Nur ein künstliches und nothdürftiges Ueberwasserhalten wäre die Hilfe Dir geworden; vielleicht hätte uns dann Beide sehr bald Dein leeres Schiff hinabgezogen. So bleiben meine Kräfte uns erhalten. Der Verlust der Hälfte meines Vermögens wird mich davor bewahren, daß man mir Eigennuß vorwirft. Mir bleibt genug, um Dir und den Deinen nachher von Nutzen zu sein, um Dir in meinem Comptoir eine Stellung zu bieten, damit wir denn vereint weiterstreben können. Denn ich hoffe von Herzen, daß, wenn Dein Unternehmungsgeist meiner Vorsicht zur Seite steht, wir noch viel erreichen werden.“

Gustav nahm die Hand seines Bruders und legte seine Stirn gegen dieselbe. Er versuchte sich zu sammeln; er konnte keinen klaren Gedanken fassen.

„Gehe zu Agnes“, sprach Albert liebevoll, „theile ihr sofort die Wahrheit im ganzen Umfang mit. Beschönige nichts; laß sie ganz erkennen, was ihrer wartet. Vielleicht wird der große Schmerz das Bad der Wiedergeburt für sie, vielleicht erhebt sie sich zu ungeahnter Kraft und Würde. Das Unglück, das sie selbst mit verschuldet hat, kann sie so gräßlich nicht treffen wie ein unverschuldetes; der Gedanke, daß sie etwas gut zu machen hat, wird sie erheben. Und dann — bewache sie! Laß nicht die Verzweiflung Gewalt über ihr Gemüth gewinnen.“

Gustav erhob sein Gesicht. In seinen Augen standen Thränen.

„Alein habe ich nicht den Muth, Albert; willst Du mich begleiten?“

Albert nickte; er sah nach der Uhr — es war halb zehn. Er zog Gustav den Paletot an, als sei jener ein kleines Kind; er löschte die Lampen und führte den Bruder an der Hand hinaus. Schweigend sahen sie zusammen im Wagen. Gustavs Phantasie regte sich schon wieder, er dachte voraus, er malte sich das Leben und die Arbeit künftiger Tage vor, er sah schon bei Albert im Comptoir und — seltsam — im Augenblick, da durch des Bruders Verheißung die erste gräßliche Sorge und Noth schon beseitigt war, wurde der Sanguiniker in ihm wach; er sah sich schon wieder emporsteigen und fühlte sich in dem neuen Gewinn leichter und froher, weil er nicht auf schwindelnden Brüden erbaut war.

Aber Albert haßte noch ganz an der tödtlich ersten Gegenwart. Er bebte vor der Schmach, die alte, väterliche Firma stürzen zu sehen; er zitterte für die Frauen und malte sich aus, wie es für Agnes sein müsse, das Haus zu verlassen, ihre kostbare Einrichtung unter dem Hammer zu sehen, ihrer Kleider, ihrer Diamanten beraubt zu werden. Niemals hatte sein Herz für Agnes brüderlich geschlagen, in dieser Stunde der Sorge und des Mitleids schien es ihm, als liebe er sie.

Die Frauen hatten einen unerquicklichen Tag verbracht. Olga bereute auf das heftigste, am Abend zuvor nicht mit ins Theater gegangen zu sein, und doch — als sich um die Besuchszeit Hellwang abermals melden ließ, wies sie ihn ab unter dem Vorgeben, daß sie Kopfschmerzen

habe. Dann stand sie hinter den Fenstergardinen und schaute ihm sehnsüchtig nach.

Agnes war den ganzen Tag von ihrer Migräne geplagt, die sich stets einstellte, wenn keine Unterhaltung in Aussicht war, wenn weder eine Einladung oder ein Theaterbesuch in Frage kam. Diese Migräne gab ihr dann das Recht, auf der Chaiselongue zu liegen. Niemand außer der lautlos aufstretenden Klementine ins Zimmer zu lassen und den ganzen Tag schlüpfrieger Romane zu lesen.

Daß Gustav sich den ganzen Tag nicht sehen ließ, wunderte weder Olga noch Agnes; es kam oft genug vor. Die unangenehmen Gedanken an den heutigen Tag — an Ultimo — die ihr zuweilen durch den Kopf huschten, vergaß Agnes über der aufregenden Handlung des Romans zu lesen.

Erst gegen Abend, als die Lektüre beendet war, schalt sie über Gustavs rücksichtsloses Benehmen und sagte, daß man nicht mit dem Abendessen auf ihn warten wolle. Ganz wünschte seiner Mama gute Nacht zu sagen, aber Agnes sagte, daß das Kind immer so laut sei, so ging es denn ohne den Mutterfuß schlafen.

Agnes und Olga speisten zusammen. Agnes erging sich in bitteren Bormürfen über das unbegreifliche Benehmen Olgas gegen Hellwang, Olga erwiderte scharf, und sie waren im besten Streit, als ein Wagen vorfuhr und ein Knutschschlag heftig zugeworfen wurde.

„Gustav!“ sagte Agnes.  
„Wilhelm muß noch ein Gedek auflegen!“ rief Olga und eilte schon zum Klingelzug.

„Ach, der wird schon irgendwo gegessen haben.“  
Da that sich die Thür auf.

„Albert auch!“ sagte Olga erglühend.

Agnes erhob sich, die eine Hand auf den Tisch gestützt, sah sie mit vorgeneigtem Leib den beiden Männern entgegen. Sie sah — da kam ein Unheil! Albert war leichenblau, Gustav sah aus wie ein Junge, der dummes Zeug gemacht hat und hier die Strafe empfangen soll.

„Was ist's?“ fragte sie mit heiserer Stimme. „Ich sehe Euch's an — heraus nur, heraus nur schnell! Ultimo ist übel für Gustav ausgefallen?“

Gustav nickte und ging auf Agnes zu.

„Liebes Kind“, sagte er, seinen Arm um ihre Taille legend, „nimm all Deinen Muth zusammen für das, was Du nun...“

Sie stieß ihn von sich.

„Sprechen Sie, Albert! Keine Vorbereitungen; kosten Sie den Moment aus, auf den Sie sich gewiß schon lange freuten!“ rief sie höhnend.

„Agnes!“ schrie Olga empört auf.

Durch ihren Sohn aus seiner ganzen Mittelmäßigkeit gerissen, sprach Albert mit scharfer Stimme: „Nun denn — Gustav ist bankrott!“

Agnes lachte gellend.

„Und nun beginnt eine Erntezeit für Sie! Die Großmuth, mit der Sie Gustavs Falliment verhindern werden wird durch zahllose Demüthigungen zu bezahlen haben. Wohl an — ich bin seit Langem darauf gefaßt; verkaufen Sie meine Pferde, ich kann auch in Droschken zweiter Klasse fahren; jagen Sie Wilhelm aus dem Hause, ich werde mich mit Klementines Aufwartung begnügen; verbieten Sie mir zu reisen, ich werde auch ohne Ostende leben.“

(Fortsetzung folgt.)

## Ausverkauf

# wegen Geschäfts - Aufgabe

meines grossen Lagers in

**Jaquettes, Paletots (darunter sehr elegante Modelle),  
Costümen, Jackenkleidern, Umhängen,  
Blousen aller Art, Jupons u. s. w.  
zu enorm billigen Preisen.**

Anfertigung nach Maass wie bisher.

**H. B. Lange, Wilhelmstrasse 16.**

Billigste Bezugsquelle für

# Tapeten

Rudolph Haase, Inh. Ludwig Bauer,

Tapeten-Manufactur.

9. Kleine Burgstrasse 9. Telefon No. 2618.

Reste zu jedem Preis.

80

## Frauen-Sterbekasse.

Sterberente: 500 Mk. — Beitrag: 50 Mk. für den Sterbefall. — Eintrittsgeld: 1 Mk. vom 45. Jahre ab 10 Mk. — Die im 15. Jahre bestehende Kasse besitzt einen ansehnlichen Rezervefonds. — Aufnahme, auch männlicher Personen, im Allgemeinen ohne ärztliche Untersuchung. Beitritts-Erklärungen nehmen die Vorstandsmitglieder Frauen Becht, Oranienstr. 34, Gusch, Hellmündstr. 48, Hell, Beckstr. 32, Reuss, Kirchstr. 47, Kern, Sedanstr. 4, Löw, Ellenbogengasse 8, Meyer, Hermannstr. 22, Opfermann, Hellmündstr. 56, M. Ries, Geldbergstr. 11, Schwarz, Adolfsallee 24, Spies, Hellmündstr. 36, Unverzagt, Frankenstr. 21, jederzeit entgegen. F 339

## Männer-Turnverein.

Sonntag, 18. Jan.: 2. Winter-Turnfahrt über Soden-Falkenstein-Friedberg-Glashütten-Schloßborn-Niebrunhausen. Abfahrt 6<sup>15</sup> Taunusbahnhof. Rundfahrlatte Söckel-Soden-Niebrunhausen-Wiesbaden. Nichtmitglieder sind willkommen. Mitglieder mitbringen. Der Vorstand. F 445

## Zither-Verein.

Sonntag, den 11. Februar 1903, Nachmittags 4 Uhr, in der Männer-Turnhalle, Blatterstrasse:

## Tanz-Bränzchen,

verbunden mit humorist. Unterhaltung und Zither-Vorträgen. Freunde und Gönner sind willkommen. Besondere Einladungen ergehen nicht. Der Vorstand.

NB. Die Veranstaltung findet bei Bier statt.

Ein Vorkost Ueberzieher von 4 Mk. an, sowie Joppen, Anzüge, Hosen und Kinderkleids billig zu verk. Wegergasse 2 bei Drachmann.

### Jagd-Verpachtung.

Sonnabend, 31. Januar i. J.,  
Nachmittags 3 1/2 Uhr, wird in dem  
Gemeindehaus-Saale zu Gindheim die  
Dominaljagd auf dem Rheine und den  
fiscalischen Grundstücken (380 ha) in der  
Gemarkung Gindheimer Rheinauen auf weitere  
zwei Jahre verpachtet werden. F 288  
Groß-Verau, 5. Januar 1903.  
Großherzogliche Oberförsterei Trebur.  
Rutich.

### Wiesbadener

### Carneval-Berein „Walhalla“

Die 1. große  
Gala-Damen-  
Sitzung  
mit darauffolgendem  
Ball  
findet nächsten

Sonntag, den 18. Januar,  
im Theatersaal der „Walhalla“ statt.  
Der kleine Rath. F 399

### Entziehung von Morphium und Alkohol.

Dr. Schlegel, Medicin a. Rh.  
bei Wiesbaden. Prospects. F 62

### Großer Inventur- und Räumungs-Ausverkauf.

Bei unserer Räumung fanden sich folgende  
Artikel vor und werden diese für den halben  
Einkaufspreis abgegeben:

80 Stück Knaben-Jacken 30 bis 80 Pf.,  
120 Stück Kinder-Jacken und -Höschen 9,  
in Handarbeit 60 und 80 Pf., 800 Pf.  
Strickwolle 10 Loth 25 Pf., extra stark und  
weich, nicht einsehend, ganzes Pf. nur  
1.95 und 2.85 Pf., großer Kasten starke  
getrickte und gewebte Unterhosen in reiner  
und Halbwole, 850 Stück Jagdwesten und  
Arbeitswämme, doppelt getrickt 1.90, in  
reiner Wolle 4 u. 8 Pf., mehrere 100 Stück  
Kapuzen und Mützen von 20 Pf. bis zu  
den feinsten, Anledwärmer, Leibbinden und  
Gamaschen, jede Größe, mehrere 1000 Paar  
Handschuhe, Strümpfe und Socken von  
5 Pf. an, einige Dugend Kinder-Kleidchen,  
Mädchen und Schürzen von 40 Pf. an,  
Herren-Kragen und Gravatten Stück 9 Pf.,  
Fingerhüte 2 Stück 1 Pf., Knöpfe ganzes  
Dugend von 2 Pf. an, reine Seide Strang  
2 Pf., Nähgarn Rolle von 5 Pf. an, ge-  
webte Nähadeln, f. f. Seidenband und  
Spitzen von 2 Pf. an, 20 Dugend hand-  
gestrickte Hemden und Hosenknöpfe, gefüllte  
Federkissen in Klein 50, in groß 1.45 Pf.  
und höher, wollene Tücher und feine Ball-  
schawls 45 Pf., alle möglichen Handarbeiten  
für wenige Pfennige, seidene Blousen von  
8 Pf. an.

Bemerkte, daß diese Waaren zum Theil etwas  
ersch vom Laden sind. 120

### Neumann,

Marktstraße 6, am Markt, Ecke Mauerstraße.



Jeh darf nur „Helbach's  
Borax-Seifenpulver“ kaufen.

Ed. Weygandt, Kirchgasse 34.  
Niederlage bei:  
Carl Langsdorff, Emsersstraße 36.

### Für Mt. 1.40

ein fertiges Kissen, bessere 2, 2.50, 3.50, 4, 4.50,  
5, 5.50 Pf.

Deckbetten 6.50, 8.50, 10.50, 12.50, 15, 17 Pf.

Wiesbadener Bettfedernhaus, Mauerstraße 15.

Conditorei und Feinbäckerei

### Alfred Sigle,

Saalgasse 14,

empfiehlt täglich frische Kuchen, sowie vorzügliches  
Thee- und Weinbäckwerk, auch halte ich mich den  
geehrten Herrschaften zur Anfertigung von feinen  
Korten und Aufsätzen bestens empfohlen.

beginnt

### Räumungs-Verkauf

Der diesjährige

Montag,  
12. Januar d. J.

Sämtliche Artikel sind im Preise bedeutend ermäßigt und bietet sich Gelegenheit zu vortheilhaften Einkäufen in:

Façons.  
**Corsetts.**  
Neueste

Strümpfe.



Farbig.  
**Unterröcke.**  
Weiss

Strumpfbänder etc.

Webergasse 16. **J. Rentlinger,** vorm. S. Winter Nachfgr., Webergasse 16.  
118

### Am 16. Januar, Abends 8 Uhr, findet im Wahlsaal des Rathhauses eine Versammlung

der hiesigen Ortsgruppe des Vereins für Schulreform statt, auf  
der Herr **Dr. Liermann,** Director des Böhler-Realgymnasiums in Frankfurt a. M.,  
einen Vortrag halten wird über:

### Die Reformschule u. ihre Bedeutung für die Stadt Wiesbaden,

wozu außer dem Vorstände des Vereins (Oberlehrer **Dr. Rossmann,** Stadtrath **Bickel,**  
Oberlehrer **Dr. Schweigel,** Rector **Schlosser,** Kunsthistoriker **Ollendorf,**  
Director a. D. **Dr. Schneider,** Rentner **Dr. Tietz,** Oberlehrer **Dr. Weimer,**  
Gofrath **Westberg**) ergebenst einladen:

Justizrath **Dr. Alberti,** Rentner und Stadtverordneter **Arzt,** Commerzien-  
rath **Bartling,** Verlagsbuchhändler **Bergmann,** Justiz- und Stadtrath  
**Dr. Bergas,** Stadtrath **Brütz,** Prof. **Dr. Brunswick,** Stadtverordneter  
**Dr. Cavet,** Gymnasial-Director Professor **Dr. Fischer,** Professor  
**Dr. H. Fresenius,** Weinhändler und Handelsrichter **W. Gübel,** Oberreal-  
Schuldirektor Professor **Güth,** Stadtverordneter **Häffner,** Bürgermeister  
**Hess,** Stadtverordneter **Hess,** Stadtverordneter **Dr. Hehner,** Kaufmann  
**L. D. Jung,** Stadtrath Prof. **Kalle,** Stadtverordneter **Kimmel,** Prof.  
**Dr. Kühn,** Prof. **Lantz,** Rentner **Löhndorff,** Stadtverordneter **Mollath,**  
Rentner **Montandon,** Rentner **A. Neuendorf,** Sanitätsrath  
**Dr. Oberflätschen,** Oberstleutnant u. Stadtrath von **Oldmann,** Stadt-  
verordneten-Vorsitzer Geh. Sanitätsrath **Dr. Pagenstecher,** Realgymnasial-  
Director a. D. **Dr. Petry,** Dr. med. **A. Pfeiffer,** Stadtverordneter  
**Reichwein,** Stadtrath **Spitz,** Director **Strassburger,** Realschuldirektor  
**Stritter,** Viehhändler, Stadtrath **Well,** Schulrath **Weldert,** Stadtverordneter  
**Weygandt,** Rector **Wewer,** Bau- und Stadtrath **Winter,** Director  
**Zittelmann.** F 480

### Damen-Friseur- und Perrückenmacher-Gehülfen-Verein Wiesbaden.

Zu dem am 18. Januar 1903 in den Sälen der „Loge Plato“ stattfindenden  
2. Schau- und Preis-Frisiren

nebst darauffolgendem Ball  
laden wir Freunde und Gönner unseres Vereins ergebenst ein. Der Vorstand.

Karten sind zu haben im Vorverkauf bei der Firma: **Müller,** Morisstraße,  
**Tettenborn,** Gr. Burgstraße, im Vereinslokal „Zum Sprudel“, Tannusstraße 27, und an  
der Abendkasse.

### Große Versteigerung

### von Maskengarderoben, Confection und Mobilien.

Im Auftrage der Frau **C. Koller** hier, Rheinstraße 103, u. A. versteigere ich  
am Montag, den 12., und Dienstag, den 13. d. M., jedesmal Vor-  
mittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr beginnend, in meinem Versteigerungs-  
Lokal

### Kirchgasse 19, hier

im Hofe links, einen großen Posten carnavalistischer Gegenstände, als:  
Masken, Mützen, Hörner, Klatschen, Bärte, Dominos, Fächer, Orden u. f. w.

Ferner im weiteren Auftrage eines hiesigen großen Confectionsgeschäftes:  
ca. 250 Stück Damen-Unterröcke (reine Wolle), ca. 50 Stück Blousen, sowie  
50 Stück Schultertragen,  
vorbezeichnete Sachen sind neu.

Eublich zufolge weiterer Aufträge:

Kleiderschränke, Waschtische, Nähmaschine, runde Tische, Divan, Chaiselongue,  
1 engl. Clubstuhl, Ottomane, Sopha, Plüschgarnitur, Regulator, Kaiserbild,  
Clavierstuhl, Linoleum-Vorlagen, Ausstellungsgläser für Bonbons, 1 Schrift-  
stück-Vervielfältigungs-Maschine (The Cyclostyle), Messerputzmaschine, div.  
Porzellan, sowie viele hier nicht benannte Gegenstände

öffentlich meistbietend freiwillig gegen Baarzahlung. Reihenfolge des Angebotes analog  
der Annonce.

Der größte Theil der unten aufgeführten Sachen ist wenig gebraucht und so gut  
wie neu. — Besichtigung der Gegenstände vor Beginn der Versteigerung an Ort und Stelle.  
Es ladet höflichst ein

### Wilhelm Raster,

Auctionator und Taxator, Dohseimerstraße 37.

### Restauration Kronenburg,

Sonnenbergerstraße 53.

Heute Sonntag, den 11. Januar:

### Großes Concert.

Anfang 4 Uhr.

Hochachtungsvoll **Wilhelm Pasqual.**

### Club Edelweiß.

Heute Sonntag, den 11. Jan.,  
von Nachmittags 4 Uhr ab:  
Gesellige Zusammenkunft  
im Saale „Zur Schönen Aussicht“  
bei Dohheim (unterhalb des Bahnhofs)  
bei Mitalied Stahl.  
Der Vorstand.

### Achtung!

Schneider und Schneiderinnen!  
Dienstag, den 13. Januar,  
Abends 8 1/2 Uhr:

### Große öffentliche Schneider-Versammlung

im Concordiasaal, Stiftstraße 1.

Tagesordnung:

1. Unsere nächsten Forderungen und wie sind dieselben zu erringen?
2. Wahl einer Lohncommission.
3. Verschiedenes.

Um zahlreiches Erscheinen ersucht  
Der Einderufer.

### Carneval-Gesellschaft „Glühlicht“

Sonntag, den 18. Januar:

Große  
Eröffnungs-Sitzung  
im Saale „Zur Waldlust“.  
Das Comité.

### Maskenbilder,

viele Neuheiten, eingetroffen.  
Kaufhausische Central-Buchhandlung,  
Weberstraße 16.



### Bettfedern und Daunen.

Graue Federn 35, 50, 90 Pf., 1.25, 1.60, 1.90  
per Pfund,  
Weiße Federn 2.25, 2.75, 3.—, 3.50, 4.25 Pf.  
Daunen 2.75 bis 6.— Pf. empfiehlt das

### Wiesbadener Bettfedernhaus

Mauerstraße 15.

Einziges Spezialgeschäft am Platze.

Buchen- u. Eichen-Brennholz,  
geschnitten und gespalten, per Centner Mt. 1.25  
frei Haus empfiehlt 10487

### M. Cramer,

Telefon 2345. Feldstraße 18.

### Muhrfohlen,

Schiffszug, per Centner 80 Pf. ab Magasin  
empfiehlt

### Adam Eschbacher,

Viehhof a. Rh. Adolfsstraße 10. F 16

17 Pf. Dauer-Maronen v. 5 Pf. 17 Pf.  
4 Pf. Orangen St. 6, 8 u. 10 Pf., im  
Dgd. billiger.

20 Pf. Neue getr. Rischen, Birnen, Apf.,  
Bänaumen. 57

Tel. 125. J. Schaub, Grabenstr. 3.  
25 Pf. Gem. Obg. 6—9 S., Wd. 30, 40, 60 Pf.

### Kartoffeln, magnum bonum,

in haltbare Waare, Thüringer Pauffen Jull  
(selbstgebackene Rieren), runde gelbe Thüringer,  
Wasserkartoffeln, Saucelsocken, Branden-  
burger Lieferer frei Haus,  
Oto Untelbach, Schwalbacherstr. 71  
Kartoffelhandlung. Telefon 2784.

# Walhalla-Theater.

## Sonntag, den 11. Januar, Abends 8 Uhr: Grosse Schluss-Vorstellung.

Auftreten des Gesamt-Künstler-Ensembles.

Bemerkung: Das Walhalla-Theater bleibt wegen der Ball-Saison bis Sonntag, den 1. März, für Variété-Vorstellungen geschlossen.

Im Haupt-Restaurant von 11 1/2 bis 1 Uhr:

### Frühschoppen-Concert

der Theater-Kapelle bei freiem Entree.

Abends 8 Uhr:

### Grosses Militär-Concert.

Sonnabend, den 17. Januar:

## 1. Grosser Preis-Masken-Ball.

### Dr. Broemser

wohnt jetzt

## Langgasse 19, 1

(Poth'sches Haus).

Telephonnummer 91.

Sprechstunden von 8-9 und 8-5 Uhr.

Mehrere Brände Backsteine mit guter Abfuhr, nahe der Stadt, billig zu verk. Näheres Blatterstrasse 12.

Ich habe mich als praktischer Arzt in Bierstadt, Wiesbadenerstr. (Bierstadter Höhe), niedergelassen.

Sprechstunden Werktags von 7 bis 8 Uhr Morgens, 3 bis 5 Uhr Nachm. Sonntags nur 8 bis 9 Uhr Morgens.

Bierstadt, den 7. Januar 1903.

### Dr. med. P. Seebens.

### Ehemal. rothe Kreuz-Schwester und Oberin.

assistent auf Klinikon, übernimmt Krankenpflege, Massage etc. Aarstrasse 16, 1. Telefon 2758.

### Dr. Landmann's Schwaben-Tod 25 u. 50 Pf.

Eine Anzahl gepolsterter Pianinos, neu bergerichtet, darunter ein Blüthner und ein Bechstein, werden zu billigen Preisen abgegeben.

### Franz Schellenberg,

Kirchgasse 33.

### Wöbel und Betten,

Rohhaar- u. Seegrasmatten, Deckbetten u. Kissen, Tische u. Stühle, lat. u. pol. Bettstellen, Waich- u. Kleiderichr., Verticoms, Kommoden, Spiegel, sämmtl. Polstermöbel sind billigst gep. dar. u. Ratenszahlung zu verkaufen. Auch werden alle Tapezierarbeiten gut besorgt.

Anton Leicher Wwe., Adelheidstr. 46.

### "Deutsches Haus."

Mein Sälchen ist noch Montags u. Donnerstags als Vereinslokal zu vergeben.

Abtungsvooll Jac. Krupp.

Elektr. Klingelanlagen, sowie Telephon werden prompt und billig ausgeführt.

Fr. Schalteck, Herrngartenstrasse 12, 1

Reparaturen an Nähmaschinen aller Systeme unter Garantie prompt und billig.

Adolf Kumpf, Mechaniker, Soalgasse 16.

### Hühneraugen,

schmerzhaftes Hornhaut, verwachsene Nägel etc. entfernt in wenigen Min. schmerz- u. gefahrlos

J. Mühl, gepr. Heilgehilfe, Weberg. 44, 2.

Zu sprechen von 12-1 u. von 8-4, ab 4 Uhr auch ausser dem Hause. Telefon 2799. 10054

Prima Tafelbirnen, beste Sorten, von 15 Pf. an per Pfund, sowie verschiedene Sorten feiner Tafel-Äpfel zu billigen Preisen Friedrichstrasse 47.

## Auständiges Nebeneinkommen ohne Risiko.

Eine leistungsähige Fabrik beschäftigt zur Einführung ihrer neuen, vorzüglichsten Specialitäten in besseren Toilette-Seifen und feineren Parfümerien eine Verkaufsstelle zu Fabrikpreisen an hiesigem Plage zu errichten. Zur Uebernahme würden sich reelle Detailgeschäfte, sowie namentlich auch Privatleute eignen, welche die Artikel in besseren Kreisen einführen könnten. Die Waaren werden in Commission gegeben und der Verkauf durch Ausgabe eines belehrenden Kataloges, eventuell auch durch Annoncen wirksam unterstützt. Das Lager erfordert nur wenig Raum. Gest. Offerten erbeten unter N. N. 4522 an P 121 Rudolf Mosse, Stuttgart.

## epochemachende Neuheit

(Musterbuch angemeldet), in jedem Hause zu 30, 40, 50 Pf. spielend zu verkaufen, suchen einige tüchtige

### Damen und Herren,

welche Privat beizuchen.

Nachfragen Sonntag 10-12 und 2-3 Uhr

Hotel Union.

Ein fast neuer Wagen (Wylford), naturfarben, mit blauem Tuch ausgekleidet, ein- und zweispännig zu fahren, ist billig zu verkaufen. J. Heiwenger, Wagenfabrik, Schierkeimerstrasse 19.

# Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

### Jarkstraße:

Mengel, Emserstr. 48.

### Adelheidstraße:

Jung Wwe., Ecke Adolphsdalle; Nicolay, Ecke Karlsru.; Blumer, Ecke Schierkeimerstr.; Schmidt, Drantenstr. 18.

### Adlerstraße:

Groll, Ecke Schwalbacherstr.; Dönges, Ecke Hirschgraben; Blah, Ecke Schachtstr.

### Adolphsdalle:

Jung Wwe., Ecke Adelheidstr.; Brodt, Albrechtstr. 16; Groll, Ecke Goethestr.; Kirsh, Schlichterstr. 16.

### Albrechtstraße:

Brodt, Albrechtstr. 16; Pinnenlohl, Ecke Morigstr.; Hild, Ecke Luxemburgstr.; Kolb, Albrechtstr. 42.

### Bahnhofstraße:

Böttgen, Friedrichstr. 7; Engelmann, Bahnhofstr. 4.

### Bertramstraße:

Prinz, Ecke Eleonorenstr.; Senebald, Ecke Bismarck-Ring.

### Bismarck-Ring:

Senebald, Ecke Bertramstr.; Höpfner, Ecke Bleichstr.; Heilig, Ecke Blücherstr.; Beder, Ecke Hermannstr.; Lang, Bellrichstr. 51; Geyer, Frankenstr. 28.

### Bleichstraße:

Scherger, Ecke Hellmundstr.; Weimer, Ecke Balramstr.; Höpfner, Ecke Bismarck-Ring.

### Blücherplatz:

Sommerer, Ecke Roon- u. Dorfstr.

### Blücherstraße:

Hellig, Ecke Bismarck-Ring; Geyrich, Blücherstr. 24.

### Bülowstraße:

Hil, Bülowstr. 7; Klingelhöfer, Seerodenstr. 16.

### Castellstraße:

Mans, Castellstr. 10.

### Dambachthal:

Hendrich, Ecke Kapellenstr.

### Deleapstraße:

Böttgen, Friedrichstr. 7.

### Dohheimerstraße:

Berghäuser, Ecke Zimmermannstr.; Lang, Ecke Hellmundstr.; Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2.

### Drudenstraße:

Adermann, Drudenstr. 8; Klapper, Ecke Seerodenstr.

### Eleonorenstraße:

Prinz, Ecke Bertramstr.

### Emserstraße:

Adermann, Drudenstr. 8; Mengel, Emserstr. 48.

### Faulbrunnstraße:

Fischer, Kirchg. 30; Engel, Ecke Schwalbacherstr.

### Feldstraße:

Herrmann, Feldstr. 2; Giese, Ecke Kellerstr.; Forst, Feldstr. 19.

### Frankenstraße:

Rudolph, Ecke Balramstr.; Schauer, Frankenstr. 17; Geyer, Frankenstr. 28; Wed, Frankenstr. 4.

### Friedrichstraße:

Böttgen, Friedrichstr. 7; Philipp, Ecke Neugasse; Beyseigel, Ecke Schwalbacherstr.

### Gemeindebadgässchen:

Megi, Michelsberg 9.

### Goebenstraße:

Senebald, Ecke Bertramstr. und Bismarck-Ring.

### Goethestraße:

Krieger, Goethestr. 7; Groll, Ecke Adolphsdalle; Klees, Ecke Morigstr.; Sauter, Ecke Drantenstr.

### Grabenstraße:

Schaus, Neugasse 17.

### Gustav-Adolfstraße:

Horn, Ecke Hartingstr.

### Hartingstraße:

Jöbert Wwe., Philippbergstr. 29; Horn, Ecke Gustav-Adolfstr.

### Helenestraße:

Dorn, Helenstr. 22; Hammes, Ecke Bellrichstr.

### Hellmundstraße:

Bürgener, Hellmundstr. 27; Daybach, Ecke Bellrichstr.; Scherger, Ecke Bleichstr.; Jäger, Ecke Hermannstr.; Lang, Ecke Dohheimerstr.; Wed, Frankenstr. 4.

### Herderstraße:

Lang, Ecke Körnerstr.; Christian, Ecke Luxemburgstr.; Bude, Niehlstr. 21.

### Hermannstraße:

Beder, Ecke Bismarck-Ring; Fuchs, Balramstr. 12; Jäger, Ecke Hellmundstr.

### Herrngartenstraße:

Gernand, Herrngartenstr. 7.

### Hirschgraben:

Dönges, Ecke Adlerstr.; Petry, Steingasse 6.

### Hochstraße:

Megi, Michelsberg 9.

### Jahnstraße:

Lang, Ecke Karlsru.; Schmidt, Ecke Wörthstr.

### Kaiser Friedrich-Ring:

Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2; Rossbach, Ecke Jahnstr.

### Kapellenstraße:

Hendrich, Ecke Dambachthal.

### Karlsruhe:

Nicolay, Ecke Adelheidstr.; Lang, Ecke Jahnstr.; Sand, Ecke Niehlstr.; Rees, Ecke Rheinstr.

### Kellerstraße:

Lehle, Ecke Saifstr.; Giese, Ecke Feldstr.

### Kirchgasse:

Wirth Nachf. (Fr. Lanus), Ecke Rheinstr.;

Fischer, Kirchgasse 30;

Staffen, Kirchgasse 51.

### Kirchhofgasse:

Urban, Kirchhofgasse 2.

### Körnerstraße:

Lang, Ecke Herderstr.

### Jahnstraße:

Mengel, Emserstr. 48.

### Lehrstraße:

Petry, Ecke Hirschgraben.

### Luxemburgstraße:

Christian, Ecke Herderstr.; Hild, Ecke Albrechtstr.; Kolb, Albrechtstr. 42.

### Markstraße:

Schaus, Neugasse 17.

### Mauergasse:

Lang, Mauergasse 9.

### Mauritiusstraße:

Minor, Ecke Schwalbacherstr.

### Michelsberg:

Güttel, Ecke Schwalbacherstr.; Megi, Michelsberg 9.

### Moritzstraße:

Pinnenlohl, Ecke Albrechtstr.; Weber, Morigstr. 18; Klees, Ecke Goethestr.; Lang, Morigstr. 70; Mans, Morigstr. 64.

### Museumstraße:

Böttgen, Friedrichstr. 7.

### Nerostraße:

Speckten, Nerostr. 12; Müller, Nerostr. 23; Kimmel, Ecke Rödberstr.

### Neugasse:

Philippi, Ecke Friedrichstr.; Schaus, Neugasse 17;

Spitz, Schulgasse 2;

Lang, Mauergasse 9.

### Nicolassstraße:

Gernand, Herrngartenstr. 7; Krieger, Goethestr. 7.

### Oranienstraße:

Schmidt, Drantenstr. 18; Sauter, Ecke Goethestr.

### Philippenbergstraße:

Jöbert, Philippbergstr. 29; Horn, Ecke Harting- und Gustav-Adolfstr.

### Platterstraße:

Friedrich, Platterstr. 42; Mans, Castellstr. 10.

### Querstraße:

Müller, Nerostr. 23.

### Rheinstraße:

Wirth Nachf. (Fr. Lanus), Ecke Rees, Ecke Karlsru.; Seub, Ecke Wörthstr. [Kirch];

### Riehlstraße:

Sand, Ecke Karlsru.; Friedrich, Niehlstr. 21.

### Röderstraße:

Gron, Ecke Römerberg; Rißel, Rödberstr. 27;

Kimmel, Ecke Nerostr.

### Römerberg:

Lang, Römerberg 7; Gron, Ecke Rödberstr.

### Roonstraße:

Sommerer, Ecke Dorfstr.; Birk, Ecke Westendstr.

### Soalgasse:

Städert, Soalg. 24/26; Fuchs, Ecke Webergasse.

### Schachtstraße:

Blah, Ecke Adlerstr.

### Scharnhorststraße:

Wagner, Scharnhorststr. 7; Hil, Bülowstr. 7;

Adermann, Ecke Westendstr.

### Schierkeimerstraße:

Blumer, Adelheidstr. 76; Kirsh, Schlichterstr. 16.

### Schulgasse:

Spitz, Schulgasse 2.

### Schwalbacherstraße:

Groll, Ecke Adlerstr.; Güttel, Ecke Michelsberg; Minor, Ecke Mauritiusstr.; Engel, Ecke Faulbrunnstr.; Beyseigel, Ecke Friedrichstr.

### Seebachplatz:

Lang, Seebachstr. 9; Lang, Bellrichstr. 51; Lang, Westendstr. 1.

### Seebachstraße:

Kant, Seebachstr. 9; Fischer, Balramstr. 31.

### Seerodenstraße:

Klingelhöfer, Seerodenstr. 16; Klapper, Ecke Drudenstr.

### Steingasse:

Petry, Steingasse 6; Grub, Steingasse 17.

### Stiftstraße:

Lehle, Ecke Kellerstr.

### Tannusstraße:

Schmidt, Tannusstr. 47.

### Walzmühlstraße:

Mengel, Emserstr. 48.

### Walramstraße:

Fischer, gegenüber Seebachstr.; Rudolph, Ecke Frankenstr.;

Fuchs, Balramstr. 12;

Knapp, Ecke Bellrichstr.;

Weimer, Ecke Bleichstr.

### Webergasse:

Fuchs, Ecke Soalgasse.

### Weilstraße:

Rißel, Rödberstr. 27.

### Weisenburgstraße:

Kant, Seebachstr. 9.

### Wellrichstraße:

Daybach, Wellrichstr. 22; Knapp, Ecke Balramstr.;

Lang, Wellrichstr. 51;

Hammes, Ecke Helenestr.

### Westendstraße:

Seub, Westendstr. 1; Birk, Ecke Roonstr.;

Wagner, Scharnhorststr. 7;

Adermann, Ecke Scharnhorststr.

### Wörthstraße:

Seub, Ecke Rheinstr.;

Schmidt, Ecke Jahnstr.

### Yorkstraße:

Sommerer, Ecke Roonstr.;

Jung, Ecke Bismarck-Ring.

### Zimmermannstraße:

Berghäuser, Ecke Dohheimerstr.

### Ziebrich:

Heinr. Scheurer, Armerstr. 7, P.

### Zierbadt:

Carl Hüfer, Rathhausstr. 2;

Blah, Weier, Feldstr. 3.

### Zohheim:

Friedrich Ott, Wiesbadenerstr. 1.

### Erbenheim:

Stahl, Ortsbiener, Kloppenstr.

### Rambach:

Carl Schwalbach, Burgstr. 144.

### Sonnenberg:

Philippine Wiesenhorn, Thalstr. 2.

### Schierkeim:

Josef Meiser, Kolporteur.

Das Wiesbadener Tagblatt erscheint 2mal täglich in einer Morgen- u. Abend-Ausgabe. Bezugspreis 50 Pfg. monatl. 8 Freibeilagen. Sämtl. Ausgabestellen nehmen Bezugs-Bestellungen auf das Wiesbadener Tagblatt jederzeit entgegen.



Grundstück zum Bauen gesucht. Offerten unter V. 119 an den Tagbl.-Verlag.

Grundstück

an der Dohheimerstraße zu kaufen oder zu pachten gesucht. Angebote unter R. 116 bis zum 15. d. M. im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Geldverkehr

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Capitalien zu verleihen. Hypotheken-Baufgelder vermittelt Genfal Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. 10460

Für gute Hypotheken, Restaufgelder, Forderungen habe stets Käufer. Genfal Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. Sprech. v. 3-5 Nm. 10476

Zum Ausleihen

Sind ca. 450,000 M. verfügbar. Beträge in jeder Höhe werden auf 1. und 2. Hypotheken unter billigster Zinsberechnung für gleich oder später gegeben. Offerten erbeten unter N. 111 an den Tagbl.-Verlag.

Hypothekengelder nur ersten Stelle in jeder Höhe bis 60% Lage, sowie einige Posten 2. Stelle unter sehr günst. Beding. a. vera. Näheres b. H. Haer, Friedrichstr. 19. 10475

Capital v. 250,000 M.

wünscht ein Rentner auf 1. o. auch 2. Hypoth. auszuliehen. Bitte, unter P. 111 an den Tagbl.-Verlag zu schreiben.

Hypotheken-Capital in jeder Höhe, bis 60% d. Lage, zu billigt. Beding. besorgt der Vertreter der Deutschen Hypothekenbank in Weiningen. Otto Engel, Adolfsstr. 3. Kauf. kostentl. 100,000 M., auch geteilt, auf 1. Hypothek auszuliehen. M. Linn, Marktstraße 6. 12,000 M. auf gute 2. Hypoth. sof. auszuliehen. Offerten unter G. 113 an den Tagbl.-Verlag.

20,000 M. zu 5% auf gute zweite Hypothek sofort auszuliehen. Anfragen von Selbstleibern sub W. 118 Tagbl.-Verlag.

60-70 auch 80,000 M. auf 1. Hypoth. 12, 25, 30, 50,000 M. auf gute 2. Hypoth. auszuliehen. M. Linn, Marktstraße 6.

15,000 M. zu 5% auf sichere 2. Hyp. sofort auszuliehen. Selbstreflektanten wollen Off. richten u. V. 118 an den Tagbl.-Verl.

20-25,000 M. auf 2. Hypothek. gutes Object, auszuliehen. Näheres bei J. Müller, Hellmuthstraße 42/2.

Ca. M. 400,000 zu billigt. Zins verkehrt Frankfurter Stiftung auf gute Wiesb. Hypotheken (auch Restbauten). Nur Bestgeroff. genehm sub F. P. V. 9279 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. F 122

Hypotheken-Gelder zur 1. Stelle, bis 60% der Lage, in jeder Höhe auszuliehen. Offerten unter N. 112 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

25,000 M. Münbelg. zu 4% auf 1. Hypothek vor 1. April auszuliehen. Off. sub Z. 118 an den Tagbl.-Verlag.

15 u. 20,000 M. 2. Hypothek zu verleihen. J. Dollhopf, Adreistr. 42. 2-4 Uhr.

Capitalien zu leihen gesucht. 65 bis 100,000 M. 1. Hypothek auf ein neues Gehäus vor 1. April o. 1. Juli 1903 vom Selbstdarleiber gesucht. Off. u. L. 110 an den Tagbl.-Verlag.

Zu leihen auf prima Haus, Adreistr., eine erste Hypothek v. 75-80,000 Mark. Offerten unter V. 107 an den Tagbl.-Verlag. Mark 100,000 2. Stelle, 5%, auf ein großes Etablissement, hinter 200,000 Mark, Lage 700,000 M. mit guter Bürgschaft für die Rückzahlung, sofort gesucht. Offerten u. Z. L. 100 postlagernd Berliner Hof. Gesucht 100 bis 120,000 M. 1. Hypothek, prima Object. Offerten unter L. 115 an den Tagbl.-Verlag.

Gesuch!

50,000 M. als 2. Hypothek auf hochprima Object für gleich oder später gesucht. Offerten unter B. 112 an den Tagbl.-Verlag.

100,000 Mark

auf ein im Werte steigendes Grundstück für 5 Jahre gegen billigen Zinsfuß gesucht. Das Grundstück soll weiter bebaut werden. Amliche Lage über 200,000 M. Vermittler ausgeschlossen. Fr. Offerten unt. C. 117 an den Tagbl.-Verl. Prima Kapitalanlage, 9000 M. als Nachhypothek gesucht. Offerten u. S. F. 12 Briefstr. postl.

Ein fleißiger gut sitzierter Geschäftsmann sucht zum Vergrößern seines Geschäftes 2-3000 M. gegen doppelte Sicherheit. Offerten unter L. 119 an den Tagbl.-Verlag. Capital zum Bauen gesucht. Offerten unter U. 119 an den Tagbl.-Verlag. 20,000 Mark auf 2. Hypothek von pünktl. Zinszahler auf 1. April gesucht. Offerten unter C. 120 an den Tagbl.-Verlag. 40,000 M. zu 4 1/2% auf 2. Hypothek werden per 1. April auf ein Geschäftshaus (prima Object) zu leihen gesucht. Offerten bitte unter N. 120 im Tagbl.-Verlag niederzulegen. Ca. 35,000 M. auf ein Haus unter S. 118 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Verschiedenes

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen. Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Ein feine Pension in vorzüglicher Lage mit Möbel zu vermieten. Offerten unter O. 120 an den Tagbl.-Verlag.

Socius

gesucht, thätiger oder stiller, für rentables Fabrikgeschäft mit 8-10,000 M. Kapital-Einlage. Fachkenntnisse nicht erforderlich. Offerten u. S. 119 an den Tagbl.-Verlag.

Herren u. Damen gesucht als Vertreter 1. Versicherungs-Gesellschaft für Wiesbaden und Bezirk. Offerten u. W. 114 an den Tagbl.-Verlag.

Fabrik = Geschäft

solides und rentables Unternehmen ist einem Capitalisten Gelegenheit zur Beteiligung mit mindestens

30-40,000 Mark, auf Wunsch auch thätige Beteiligung bei angenehmer Beschäftigung geboten. Selbstreflektanten strebt ausführliche Information und beste Referenz-Ausgabe zu Diensten. Gest. Angebote unter M. 117 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Geschäftsdame mit 6-8000 M. Verm. kann sich an einem gut. Consumgesch. activ betheil. O. Engel, Adolfsstraße 3.

Repräsentationsfähige Dame sucht die Filiale eines feinen Geschäfts zu übernehmen. Offerten unter G. 108 an den Tagbl.-Verlag.

M. 2000 netto Uebernahm nach 5% Zins. das ganz. Kaufpreises löst feines Etagenhäus mit 2-4 Zim., Wohnungen, Nähe v. Ring. Näb. bei O. Engel, Adolfsstraße 3.

Kuerbad, neues Villenviertel, soeben vollend. neu erb. Villa, mit elektr. Licht u. Wasserl. verleben. sof. bezugsbar, ist abzugeben. Näb. u. No. 131 an Gieckr.-Werf Kuerbad, Kuerbad, Dessen

An allen Orten können Damen ständigen Nebenverdienst durch Anfert. sehr hübscher Hausarbeiten für mein Geschäft finden. Prospekt mit Muster gegen 30 Pf. F 58

Justus Waldhausen, München, Schillerstr. 28.

Frl., 27 J., gute treue Verkäuferin, cout., 1/2 Zeit frei, wünscht bei beschriebenen Anspr. eine Filiale zu übern. oder sich sonst nützlich zu machen. Näb. bitte zu erfr. bei Pfeil, Friedrichstraße 33, 3.

Gutgehende Filiale. gleichviel welcher Branche, baldigst zu übernehmen gesucht. Caution kann gestellt werden. Off. erb. unter D. 117 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Viertel Abonnement B, erstes Barquet, Reihe I, für den Saison abzugeben. Näheres im Sanftgeschäft von Paul Strasburger, Winkelmstraße 1a.

Ein Viertel Abon. D, 2. Barquet, 2. Reihe, sehr guter Platz, Kaufb. halb/abs. Korstr. 38, 1.

Zwei vorzüg. baucapable Plätze, Serie A (1/2 Abon.), 1. Ranggalerie links erste Reihe, für den Rest der Saison abzugeben. Anfr. bef. u. P. 114 der Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Ein Arel, Abon. C, 1. Rang, 1. Reihe, f. d. Rest d. Saison abzug. Adreistr. 42, 1.

Viertel-Abon. B, Vorderer, Mitte, abzugeben. Näb. Lounstraße 48, 8.

Zwei Theaterst. Abonnement D, rechts, für den Rest des Abonnements abzugeben. Näb. beim Bortner Parkhotel, Wilhelmstraße.

Königl. Theater. Ein Viertel Abonnement B, Barquet, 4. Reihe, Mittelplatz, für den Rest des Abonnements abzugeben. Kaufstr. im Tagbl.-Verlag. Lr

Zweiter Rang, 3. Reihe, O, sof. abzugeben. Näb. Dohheimerstraße 17, Bort.

Der Rest der Saison eines Arel's 2. Rang 1. Reihe ist abzugeben. Zu erfr. im Tagbl.-Verlag. Mk

Ein Arel A, 2. Rang, 2. Reihe, Mitte, abzugeben Ringstraße 10, Bort.

Zwei Theaterst. oder erste Reihen im Barquet für ca. 10 Vorstellungen im Königl. Theater gesucht. Offerten befördert u. M. 113 der Tagbl.-Verlag.

Derjenige Herr, welcher am Sonntag Abend einen Regen-schirm im Hotel Grüner Wald verlor, wird höf. gebeten, denselben dort wieder gegen den leinigen umzutauschen.

Junges lauberes Ehepaar sucht freie Wohnung gegen Hausarbeit oder sonstige Verpflichtungen. Näb. im Tagbl.-Verlag. Mu

Adolfsstraße 10 Karrenfuhrer gesucht; sehr guter Garten-Grund abzugeben. P. Lerch.

Ländermeister, welcher nicht dem Ring angehört, für archäol. Restaurationsarbeit gesucht. Adresse erb. u. C. W. 50 postl. Schützenhofstr.

Buchbinderei, welche für Druckerei Arbeiten übernimmt, bitte Off. unter G. 118 im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Wer restaurirt alten Goldrahmen eines Oelgemäldes kunst- und vulgarecht? Offerten, womöglich mit Referenzen, u. N. 116 a. d. Tagbl.-Verl.

Schöne Dominos zu verleben. S. 111, a. z. Für Anfertigungen von Confectionszeichnungen, statischen Berechnungen und Kostenvermittlungen zu Neu- und Umbauten, Tiefbauanlagen aller Art, sowie für Abrechnungs- oder Revisionsarbeiten empfehlen sich bei möglichen Preisen Ingenieur und Architekt. Gest. Off. unter C. 114 an den Tagbl.-Verlag.

Älterer erfahrener Kaufmann sucht für seine freie Zeit Beschäftigung durch Beitragen oder Neu-Einrichtung von Geschäftsbüchern unter Berücksichtigung d. Steuererklärung und Aufstellung der Jahres-Bilanz. In Zeuanisse und Referenzen. Gest. Offerten unter Z. 96 an den Tagbl.-Verlag.

Zeitchriften, Bücher, Noten x. werden rasch und solid eingebunden. Bestell. per Karte. Joseph Link, Buchbindermstr., Friedrichstr. 14.

Gieckr. Ringel-Anlagen, Haus-telephone, sowie Reparaturen werden unter Garantie billig angeführt. Heb. Kandler, Eilfahnenstraße 19, 2. Thor.

Achtung! Hotelbesitzer und Private. Ein durchaus tüchtiger erfahrener Möbel-schreiner empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zum Ausbessern und Aufpolieren von Möbeln aller Art unter günstigen Bedingungen. Näheres Blatterstraße 82.

Stühle w. billig gekocht, pol. u. repar. bei Ph. Karb, Stublin, Saale, 4/6.

Parquetböden werden prompt und billia hergerichtet von B. Schmunkamp, Moristr. 21, 4 St.

Alle Tapezierarbeiten werden prompt u. bill. ausgeführt. 10085 A. Leicher, Adreistr. 46.

Handfrauen, raucht der Dien sehr, Kerger Euch nicht länger mehr, Denn das Kerger, wie Euch kund, Ist nicht allgulehr gesund. Gehet lieber gleich zum Meister, Ofenfezer Hüssor heist er, Wohet in der Karstr. 30, Ist prompt und billia, in das weiß ich.

Z. Schneider i. R. a. d. D. Sedaustr. 10, 2 L.

Ausländische Confections-Directrice wünscht Arelter 1. Ranges zu leiten, übernimmt auch Aufnahmen, sowie Anproben. Selbige ist bis jetzt in New-York und Paris in ersten Geschäften gemein. Bitte Adressen unter L. 109 im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Wiener Directrice verli. Schneiderl., Kostüm-, Plouien, a. Modern, g. ins G. Helenestr. 1, 2.

Empfehle mich im Anfertigen von einfacher, sowie eleganter Damen-Garderobe. W. Kuhn, Moristr. 28, Stb. 2.

Anfertigung von Kostümen jeder Art, Jackets, Valetots, Capes zu billigtsten Preisen. Hermannstr. 10. Modernisierung wird anoen. Schneiderin nimmt noch einige Stunden an in u. außer dem Hause. Oranienstraße 27, S. 3.

Geste Damen-Schneiderin empfiehlt sich in u. außer dem Hause. Hermannstr. 17, B. 1 r.

Licht-Schneiderin sucht Kunden in u. außer dem Hause. Näb. Dohheimerstraße 40, S. 3 r.

Rähmädchen empf. f. j. Ausf. von Haus- und Kinderkleidern in und außer dem Hause. Helenestraße 1, P.

Verleie Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Wellstraße 16, Gartenb. 3.

Perj. Schneiderin f. in u. auß. d. Hause sucht noch ein. feste Kunden. Näb. Inbstr., Gartenb., 2. St.

Näherin für Wehgen und Kinderkleider empfiehlt sich. Dohheimerstraße 20, Stb. 1 St. B. Wehgen, empf. 1. Pertramm. 18, B. 10086

Unterzeichnete empfiehlt sich im Federn-reinigen in u. außer dem Hause. 8819 Lina Löffler, Steingasse 5.

Bettfedern u. d. Dampfapparat ger. von Frau Klein, Adreistr. 30. 69

Bettfedern werden gem. gefr., in allen Federn Farben u. Mustern gefärbt, Epigen gew. und ausgebessert, Was und Fäher ger. und gefranz 24. Goethestraße 24. A. Bierwirth Näg.

Krit. empf. L. 1. Wallstr. Moristr. 16, D. 1 r.

Epigen, Federn, Handschuh-Wäscherei, Putz. Anna Katerbau, Rerostraße 10, 2. Handschuh werden schon gewaschen und gefärbt bei Fritz Strassch. Raha. 37, 10080 Hermannstraße 17, 1 rechts, nimmt tüchtige Wäherin Kunden in u. außer dem Hause an.

Gardinen-Spannerei Frau Stieger, vorm. Hess, 8818 Oranienstraße 15, Stb. Bort.

Wäscherei und Gardinen-Spannerei. Noll-Hussong, Oranienstraße 25. 8820

Priseurin empfiehlt sich für Ballfrisuren. Wellstr. 49, Baden.

Tüchtige Preiseur sucht noch Damen in und außer dem Hause. Adreistr. 31, Bth. 3 L.

Priseur sucht noch Kunden in u. außer dem Hause. Kaiser-Friedrich-Ring 70, Souterrain.

Priseur empfiehlt sich. Adreistr. 5, i. 2.

Bei Frauenleiden all. Art b. schnell und sicher erf. Hebamme. Offerten unter F. 104 an den Tagbl.-Verlag.

Zur Manicure u. Gesichtsmassage empfiehlt sich Fräulein de Nève, Hebergasse 43.

Geunde Frau f. ein Kind mitzubringen, 2- bis 3-mal täglich. Sedaustraße 6, Borterb. 4 St.

Kind (M.) wird in g. Pflege, am liebsten o. eigen, abgegeben. Offerten unter M. A. postlagernd Schützenhofstraße, Wiesbaden.

Damen erhalten die Dille in allen Frauenleiden. Offerten unter V. 111 an den Tagbl.-Verlag.

Damen finden discrete billige Aufnahme bei Fr. Anna Hundsebenk, Spiehm. d. Maina.

Geld-Darlehen für Personen jed. Standes zu 4, 5, 6% gegen Schuldschein, auch in kleinen Raten rückzahlbar, effectuirt prompt und discreet.

Carl von Beretz, handelsger. protol. Firma, Sudapest, Josef-Ring 33. Retourmarke erwünscht!

Darlehne erbt Selbigebeur reclett Leuten. Klousch, Berlin, Wilhelmshoenerstr. 83 u. Röh. P 131

Wer leihl einem jung. verheilt. Mann mit sicheer Stellung 500 M. gegen 5% Zinsen und Rückzahlung nach Ueberreinst. Gest. Offerten unter E. 120 an den Tagbl.-Verlag.

Wer leihl 50 M. Rückgabe nach Ueberreinst. Off. u. R. 120 an den Tagbl.-Verlag.

Die berühmte Phrenologie deutet Kopf u. Handlinien. Helenestraße 12, 1.

Verheiratete, noch jüngere Dame der besseren Gesellschaft, der es nicht an großem Verleb, wohl aber einer intimeren seiden munteren Bekannten zum Spazierengehen fehlt, bitter gleichgestimmte Damen bei Zusicherung strengster Discretion um Antwort mit genauer Adresse unter Chiffre D. 119 an den Tagbl.-Verlag.

Freirelig. Dame mittl. J., alleinsteh. Bildung, Charact., Un-abhängig, schägend, mit bescheid. Lebensanspr., möchte Bekannungsstellen in gleicher Lage kennen lern. Mittheil. (anon. zwecklos) unter D. 119 an den Tagbl.-Verlag.

Discretion. Gebildeter Kaufmann, 28 J., evgl., große statl. Figur, mit 20,000 M. Vermögen, wünscht Heirath mit vermögender Dame; evtl. Einbeirath in ein kaufm. Geschäft. - Vermittler und Anonymes zwecklos. - Off. unter Darlegung d. Verhältnisse sub V. 111 an den Tagbl.-Verl.

Heirath! Rettes Fräulein, 31 Jahre alt, kath., aus guter Familie, mit schöner Auskattung, später sicheres Vermögen, tüchtig im Haushalt, wünscht sich mit einem anständigen, soliden Herrn in fester Stellung oder Geschäftsmann zu verheirathen. Verschwiegenheit zugesichert. Anonym zwecklos. Offerten unter J. 112 an den Tagbl.-Verlag.

Heirath! Junger Mann, 28 J. alt, mit flottgehendem Geschäft, sucht passende Lebensgefährtin mit etwas Vermögen. Offerten mit beiliegenden Photographie erwünscht unter N. 113 an den Tagbl.-Verlag.

Heirath mit acht. Herrn, wenn auch ohne Vermögen, wünscht jüngere, vermögende Dame. Send. Sie nur Abr. Fortuna Berlin S. W. 19. F 121

Wirklich aufrichtiges u. reelles Heiraths-Gesuch! Herr aus den besten Ständen, gebildet, gute Erziehung und vermögend, dem als Fremder es an Bekanntheit fehlt, möchte gern in der zwelften Absicht mit einer lebenswürdigen, vermögenden, musikalisch gebildeten jungen Dame beidseitig Bekanntheit bekannt werden. Nur ernsthafte Offerten mit Photographie erwünscht, scherzhafte höflichst verbeien. Offerten unter H. 117 an den Tagbl.-Verlag.

Gebildete Dame sucht mangels Bekanntheit mit gut sitzier. Herrn beidseitig Heirath in Verbindung zu treten. Offerten m. Photographie unter Chiff. W. L. 35 hauptpostlag.

Ein Geschäftsmann,

50 Jahre, Wittw., ohne Kinder, m. etwas Baarvermögen wünscht sich mit ein. Mädchen od. Wittwe ohne Kinder, nicht unter 35 Jahr., baldig zu verheirathen. Off. u. C. 119 an d. Taubl.-Verl.

Ein gemutv. südtisches Mädchen, 24 Jahre, 124,000 Mk., möchte nach der alten Heimath heirathen. Suche gebild. Charakterv. Herrn. Alfred Labori, London, 40 Henry Street, Kentonville. Anonum wechlos.

Anständige j. Dame i. Anschlag a. feinen stattl. Herrn zwecks Verath. Offerten unter N. 117 an den Taubl.-Verlag.

Unterricht

Der Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Pensionat Worbs

für Schüler höherer Lehranstalten. Pension u. Geldb. m. u. o. Arbeitsstunden. Beaufsichtigung d. Schulaufgaben bis Prima incl. 1. Beste Erfolge, sogar mit Prim., seit etwa 10 J. i. Personlich erth. der U. Unterricht in allen Schul- u. kaufm. Fächern u. Sprachen, auch für Ausländer, hält Arbeitsstunden auch f. Nichtpensionäre od. und bereitet erfolgreich auf alle Klassen, Schul- und Militär-Examina vor.

Wünscht ein Primaner oder Lehrer, welcher Mathematik ertheilt. Offerten mit Angabe des Preises unter T. 118 an den Taubl.-Verlag.

Eine junge Dame wünscht englische Conversationsstunden von achtebeter Engländerin. Offert. m. Preisang. u. N. 119 an den Taubl.-Verlag.

Gebildetes Frä. mit Ia Schulbildung ertheilt noch einigen Kindern Nachhilfsstunden. Off. unter G. 115 an den Taubl.-Verlag.

Stud. phil. unterrichtet gemeinlichstl. u. einz. Off. befördert unter T. 96 der Taubl.-Verlag.

Philologe,

mit Ital. in Griechisch und Latein für alle Klassen, Geschichte und Geogr. für mittel. Cl., der auf Grund langj. Aufenthalts im Auslande auch das Englische beherrscht und eine gründliche Bildung in der deutschen Literatur besitzt, sucht in einem der genannten Fächer Unterricht oder Nachhilfe zu ertheilen. Off. Offerten unter T. 119 an den Taubl.-Verlag erbeten.

Zeit. Frä., Lehr. w. 2-3 Mädchen (nur a. best. Fam.) u. unter 8 Jahr., d. geistig zurück od. m. ein. Gebrechen behaft. i. in Penst. a. nehmen, wo dens. gewiss. geist. u. körperl. Wende zu Tbeil würde. Näh. Saalstr. 26. 1 l.

Engländerin mit freie Zeit St. zu geben. Nerostraße 40 1. St. l.

J. geb. Dame w. a. u. b. engl. und franz. Nachhilfsst. zu erth. Näh. im Taubl.-Verlag. Lf

Engl. Fräns., Deutsch d. erf. Lehr., 1. f. Anst. Frä. Gräbner, Friedr. 19, 8. Sprecha. 11-12.

Eng. Dame erth. eng. Unterricht. Anst. Moritz u. Münsel, Buchhandl., Wilhelmstr.

Engl. Unterricht u. Conversation bei Miss Carne, Friedr. 19, 8. Sprecha. 11-12.

Französisch. Englisch. Italienisch.

Deutsch für Ausländer.

Nationale Lehrkräfte.

Unterricht einzeln und in kleinen Circeln. Auf Wunsch auch im Hause der Schüler. Separatkurse für Damen.

The Berlitz School, Rheinstrasse 18.

Unterricht in der französischen Sprache ertheilt Französin Billack, Karlstr. 1, 1.

Best. emp. Lehrerin erth. geb. franz., engl. u. ital. Unterr. (f. Ausl. deutsch). Nachhilfe für Schüler. Näh. 4-5 Uhr Weisberstraße 28, 1.

Particin, der deutschen Sprache mächtig, erth. Unterricht in Conv. u. Gram., auch Nachhilfe in u. außer dem Hause. Dogheimerstraße 72, Gth. 1.

Frans. u. engl. Fortbildungs-Unterricht für junge Mädchen. Stiffr. 25, 2.

Leçons de franç. par une institut. paris. Prix modéré. Melle. Mermond de Poliez, Karlstr. 5, 2. Parisienne. Institutrice donne leçons de gram. et conversation. Elisabethenstr. 11, Part.

Signorina Anna Viezzoli

benachrichtigt ihren Schülerkreis, dass sie Anfang 1903 von Italien zurückkehren und ihren Unterricht in gewohnter Weise aufnehmen wird.

Anfragen und Anmeldungen neuer Schüler Schützenhofstr. 12, 1.

Signora, Kleine Wilhelmstrasse 6, III. Unterricht im Lesen u. Schreiben der Blindenschrift m. ertheilt. Off. u. O. 108 an d. Taubl.-Verl.

Lehr-Institut f. Stenographie

von M. Goetz, Röderalloe 10. Gründl. Privat-Unterr. jeder Zeit nach d. best. Syst. (Geb.) nur vom Inhaber selbst nach 16-Jähr. Thätigk. Kurse können stets beginnen. Masch.-Schreib-Unterricht.

W. L. P. m.

Deutsche Einheits-Stenographie (Gabelberger). Gewerbeschule, Beltrigstr. 34, 2.

Unterrichtsplan: Mittwoch 9-10 Uhr Abends Anfänger. 9-10 " " Fortbildg. Samstag 9-10 " " Anfänger. 8-9 " " Fortbildg. 9-10 " " Schriftf. Abt.

Der neue Anfänger-Kursus für Damen und Herren beginnt am 14. Januar c. Listen zum Eingehen liegen auf in den Buchhdlg. H. Hoerner, Langgasse 25.

Feller & Geck, Langgasse 49. Ferner werden bei Beginn des Unterrichts noch Anmeldungen entgegengenommen.

Das System Gabelberger ist das verbreitetste und leistungsfähigste der Gegenwart. Verbreitetes System auch in Oesterreich.

Unterrichtserfolge in einem Jahre nach Gabelberger: 102,337 Personen. Stolze Zahlen: 62,281



Unterricht für Damen u. Herren.

Lehrfächer: Schönschrift, Buchführung (einfache, doppelte u. amerikan.), Correspondenz, Kaufmännisches Rechnen (Procent, Zinsen- und Conto - Corrent - Rechnen), Wechselrech., Kontorunde. - Gründliche Ausbildung. Rascher und sicherer Erfolg.

Tages- u. Abend-Kurse. NB. Renteinrichtungen von Geschäftsbüchern, unter Berücksichtigung der Steuer-Selbstbehaltungen, werden discret angeführt. 9338

Heinr. Leicher, Kaufmann, langjähriger Fachlehrer an gr. Lehr-Instituten, Quisenplatz 1a, 2 St. Thoreingang.

Unterricht im Schreiben in und ausser dem Hause. Kursus fünf-zeln Mark. A. Schuckart, Karstr. 16, 1. Telefon 2753.

Für zehn Mark lehre ich die einf. u. dopp. Buchführung beider Syst. zusam. Einzelunterricht. Erfolg sicher. Nerostraße 35, 1. Bot. Raff. Friedrich.

Spangenberg'sches Conservatorium für Musik

(Wiesbadener Orchesterschule). Gegr. 1868. Schülerfrequenz 1901/02: 343.

Beginn neuer Kurse: Mittwoch, den 7. Januar.

Anmeldungen jederzeit. Prospekte gratis.

Der Director: H. Spangenberg, Pianist, Wilhelmstrasse 12.

Becker'sches Musik-Conservatorium,

Opernschule u. Seminar. Jabustr. 2.

Lehrfächer: Clavier, Violine, Cello, Sologefang. (Zonbildung nach Grundlagen des primären Tones nach Müller-Brunow; die richtige Erziehung der Stimme zum Kunstgesang; Aufklärung über das Geheimnis der schönen Stimme). Chorgesang, Damenchor- und Operngesang. Prospekte durch den Director H. Becker.

Clavierlehrerin erth. gründl. Unterricht zu mäß. Preis. Biemarck-Allee 84, 3. St. rechts. für gediegenen

Clavierunterricht

empfehl. sich Kath. Papst, conservat. geb. Lehrerin, Hellmündstr. 11, 2. Beste Resultate.

Clavierunterricht erth. Louis Scharr, Pal. Hammer-Wasser, Wäckerplatz 5. 99

Ertheilt Clavier, Gesang, Theorie-Unterricht. Bewährte gute Meth. Beste Empf. Ernst Schlosser, Musiklehr., Seerodentr. 4.

Clavier u. Violinunterricht. Hervorrag. Methode. Schnellste Entwicklung der Technik. Karl Heuss, Tonkünstler, Nieblstr. 28, 3.

Wiesbadener Conservatorium für Musik,

Rheinstrasse 54.

Director Arth. Michaelis.

Anmeldungen werden im Bureau des Conservatoriums, Zimmer No. 11, entgegengenommen. 9147

Gewandte Pianistin

empfehl. sich zum Unterricht und zu Gesangsleitung. (Bericht vom Blatt.) Offert. unt. N. 109 an den Taubl.-Verl.

Wiesbadener Zither-Schule,

Bleichstrasse 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Piston, Ensemblespiel.

Anmeldungen nehme jederzeit entgegen. Inh. O. Kilian.

Georgine Thomas,

Concertsängerin, Bleichstr. 13, 1. ertheilt gründlichen Gesang-Unterricht an Anfänger und Vorkursantinnen.

Vorzügl. Gesang-Unterricht ertheilt Camilla Heuss, Concertsängerin, Nieblstr. 28, 3.

Academische Zuschneide-Schule

von Math. Siegmund, Zahnstr. 8, Laden.

Gründlicher Unterricht im Auszeichnen, Zuschneiden u. Anfertigen f. d. sämtl. Damen- und Kinder-Garderobe.

Ausbildung zu Directr., sowie einfache Kurse z. Hausgebrauch. Cost. w. zuges. u. eingerichtet. Schnittmuster nach Maß.

Acad. Zuschneide- u. Anfertigungs-Unterricht für Damengarderobe incl. Reforml. ertheilt Frau Auguste Roth, Albrechtstr. 40, 2. Auf Wunsch auch außer dem Hause.

Academische Zuschneide-Schule

v. Frä. J. Stein, Pabststr. 6, Gth. 2. im Adrian'schen Hause.

Erste, älteste u. preisw. Fachschule am Platz f. d. sämtl. Damen- und Kindergard., Berliner, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Leicht faßl. Methode. Vorzügl. prakt. Unterr. Gründl. Ausbildung f. Schneiderinnen u. Directr. Schül. Aufn. ital. Costüme u. geschw. u. eingerichtet. Taillennuß. incl. Futter u. Anpr. 1.25. Modisch. 75 Pf. bis 1 Mk. Kleiderbüsten in Stoff und lackirt zu bill. Preis. 10055

M. Schwarz,

Academische Zuschneide-Schule, Adelheidstr. 47, Gth. 1 St. Aufnahme täglich.

Turn-Unterricht.

In geräumigem, gut eingerichtetem Turnsaal ertheile ich Kindern (auch noch nicht schulpflichtigen Alters), Herren und Damen Privat-Unterricht im Turnen.

Für Institute und Pensionate besondere Bedingungen. Man verlange nähere Auskunft. Fritz Sauer, Raatl. gepr. Turnlehrer, Beltrigstr. 51.

Tanz-Lehrinstitut von H. Schwab,

Römerberg 16. Unterrichtslokal: 'Deutscher Hof', Goldbr. 2a. Auf diesseitigen Wunsch beginnt Dienstag, den 20., ein Mittags-Kursus von 9-5 Uhr Anmeldungen erbeten.

Abend-Kursus

Montag und Donnerstag 8 1/2-10 1/2 Uhr. Eintritt jederzeit. Privatunterricht nach Vereinbarung.

Tanz-Lehrinstitut ersten Ranges.

Weitere Anmeldungen zu einem Anfangs Januar 1903 beginnenden

Extra-Tanz-Kursus

nehme Niehelsberg 4, Laden, entgegen. Unterrichtslokal: Hotel Westfälischer Hof und Hotel Vogel.

Julius Bier, Lehrer für Gesellschafts- und Kunst-Tänze. Dirigent der Kurhaus-Bälle und Réunions in Bad Kreuznach.

2. Tanz-Kursus

am Dienstag, d. 13. Januar, Abend 8 1/2 Uhr, im kl. Römernaal. Extra-Kursus zu j. Zeit. (Klein Musikgold.) Geßl. Anmeldungen erbeten.

G. Diehl, Frankenstr. 28, 2. Lehrer für Musik u. Tanz.

Extra-Tanz-Kursus

nehme ich gefällige Anmeldungen in meiner Wohnung, Heilmundstr. 4, 3, fröhl. entgegen.

Anton Deller, Tanzlehrer, Ball-Dirigent der ersten Vereine Wiesbadens.

NB. Dadurch, daß der Unterricht in meinem eigenen Tanz-Institut stattfindet, bleiben den Schülern große Kosten erspart. Einzel-Privat-Unterricht zu jeder Zeit.

Geßl. Anmeldungen zu dem Mitte Januar beginnenden

Tanz-Kursus

nehme ich in meiner Wohnung freundl. entgegen. Honorar 10 Mk.

Hochachtungsvoll Wilh. Börner, Albrechtstr. 6.

Geßl. Anmeldungen zu meinem Mitte Januar beginnenden

Extra-Tanz-Kursus

werden in meiner Wohnung, Gustav-Adolfstr. 4, gern entgegengenommen.

A. Donecker, Lehrer der Tanzkunst, Ball-Dirigent mehrerer Vereine.

Verloren Gefunden

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Verloren goldene Nadel

mit Berl. Abzugeben gegen Belohnung Frauon Margaretha, Tiefmannstr. 8.

Verloren. Bontes-Arbeit (Decken) mit Schere und Garn am Samstag Morgen von Manntr. 10, Kirchgasse bis Langgasse verloren. Abzugeben gegen Belohnung Göttestr. 4, Part.

Ein Staukspitz v. Albrechtstr. 11 bis Frankenstr. 11 verloren. Gegen Belohnung abzugeben Albrechtstr. 22, 2.

Entlaufen

brauner glatthaar. Jagdhund, hämmiger Körperbau, lange, nicht curvirete Rute, auf den Namen 'Sander' hört. Trägt Bärgehalsband ohne Aufschr. Wiederbr. ante Bel. Karst-Fr. 11, 11. 66, 1.

Großer Tigerhund abhanden gekommen. Welche Brust u. welche Beine. Abzugeben Karststr. 89, Bierhandlung.

Kriegshund, braune Beine u. Kopf. Entlaufen. Abzugeben Moritzstr. 48. Vor Anlauf wird gewarnt.

**Arbeitsmarkt**  
**Weibliche Personen, die Stellung finden.**  
**Mädchenheim** u. Stellennachweis, Sedanplatz 3, 1. sucht geprüfte Kindergärtnerin, besseres Kindermädchen, Stützen, Herrschafts- u. dgl. Köchinnen, Allein-, Haus-, Zimmer- u. Küchenmädchen für sof. u. später f. hier u. ausw. Diakon **Geisser**.  
**Französin oder Schweizerin** als **promièrte** bonna zu zwei Kindern nach Berlin gesucht. Offerten mit Ansprüchen unter **P. 110** an den Tagbl.-Verlag.  
 Gesucht für eine **Wegerei** eine **Ältere** **geübte** **Buchhalterin**. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **Chiffre N. 118** an den Tagbl.-Verlag.

**Tüchtige Verkäuferin** für **Abtügen**, **Porzellan** und **Glas**, **erste Kraft**, zur **Rückleitung** eines **Haus- und Küchen-Geschäfts** gegen **hohes** **Salat** gesucht. Offerten unter **D. 96** an den Tagbl.-Verlag.

**Cassirerin gesucht.** Für ein **Kostgeheudes** **Geschäft** (Wegerei) wird eine **gut** **empfohlene** **geübte** **Personlichkeit** als **Cassirerin** gesucht. Dieselbe **muss** **solche** **Stelle** **schon** **besetzt** **haben** **und** **auch** **mit** **Rechnir-Casse** **gearbeitet** **haben**. Offerten unter **J. 116** an den Tagbl.-Verlag.

Für **sofort** **oder** **später** **gesucht**:  
**Tüchtige** **erste** **Verkäuferin** für **Wug**, **mit** **der** **Branchen** **und** **Decoriren** **vollständig** **vertraut**; **Lehrmädchen** **aus** **anständiger** **Familie** **für** **den** **Verkauf**.  
**Gerstel & Israel**, **Langgasse** **33**.

**Gesucht für sofort**  
 oder **1. Februar** ein **tüchtiges** **braves** **Mädchen** von **angenehmem** **Keisern**. **Selbstes** **so** **den** **Haus-** **halt** **versteht**, **sich** **als** **Verkäuferin** **eigen** **und** **redegewandt** **sein**. **Solche**, **welche** **bereits** **als** **Verkäuferin** **in** **der** **Colonialwaaren-Branchen** **thätig** **waren**, **besonders**. — **Beste** **Behandlung** **mit** **Familien**-**Ausgleich** **zugesichert**. — **Lohn** **RM. 30.** — **pro** **Monat**. **Zu** **erfragen** **im** **Tagbl.-Verlag**.

**Wodes.**  
**Verkäuferin** **mit** **Sprachkenntnissen**, **sowie** **angenehmer** **Verkäuferin** **u.** **Lehrmädchen** **bei** **sofortiger** **Vergütung** **gesucht**. **Wol** **laut** **der** **Tagbl.-Verlag**.  
**Ma** **Junge** **anständige** **Mädchen** **mit** **schöner** **Handchrift** **finden** **mit** **Adressenschreiben** **domernde** **Beschäftig.** **Off.** **und** **C. 108** **an** **den** **Tagbl.-Verlag** **erb.**  
**Selbstständige** **Tailleurarbeiten** **f.** **domernd** **gesucht**. **Meister**, **Adolfstraße** **6**.

**Perfekte Tailleurarbeiterin** **sofort** **domernd** **gesucht**.  
**Frau** **K. Henke**, **Wwe.**, **Br.** **Burgstraße** **10**, **1**.  
 Eine **ganz** **perfekte** **Weißzeugnäherin** **für** **den** **Monat** **Februar** **gesucht** **Geisbergstr.** **24**, **2** **St.**  
**Städlerin** **gesucht** **Langgasse** **37**, **S. 1**. **Adwina**. **Wodes**. **Erste** **Arb.** **gesucht**. **Gest.** **Offerten** **unter** **P. 106** **an** **den** **Tagbl.-Verlag**.  
**Wedere** **erste** **u.** **zweite** **Arbeiterinnen** **suchen** **per** **Ende** **Februar**.  
**P. Peaucellier**, **Martstraße**.

**Wodes.**  
**Zwei** **tüchtige** **zweite** **Arbeiterinnen** **u.** **ein** **Lehrmädchen**, **welches** **Talent** **zum** **Baumachen** **hat**, **sucht**. **Luisa** **Kleinofen**, **Langgasse** **45**.

**Lehrmädchen** **von** **braven** **Eltern**, **welches** **Gelegenheit** **zur** **gründlichen** **Ausbildung** **im** **Sticken** **hat**, **gegen** **sof.** **Vergütung** **a.** **Offern**, **event.** **früher**, **gesucht**.  
**F. Specht**, **Theater-Colonnade**.

**Lehrmädchen** **p.** **Anfang** **Februar** **gesucht**. **Geschw.** **Sator**, **Spitzen** **u.** **Kassmenterie**, **Wedergrasse** **28**.  
**Lehrmädchen**, **welche** **das** **Nieder-** **erlernen** **wollen**, **können** **sich** **melden** **u.** **N. 119** **an** **den** **Tagbl.-Verlag**.  
**Lehrm.** **u.** **Niedererl.** **sof.** **ges.** **Morigstr.** **72**, **S. 1**. **u.** **z.** **Mädchen** **können** **das** **Niedererlernen** **und** **Zu-** **schneiden** **erlernen** **Riedgasse** **17**, **1** **St.**  
**Mädchen** **f.** **d.** **Niedererlernen**.  
**A. Debus**, **Damen-Confection**, **Langgasse** **23**.

**Lehrmädchen** **gegen** **sofortige** **Vergütung** **für** **gleich** **oder** **Offern** **gesucht**.  
**Meischmann** **N.**, **Riedgasse** **29**.

**Gesucht eine Küchenhauhalterin**, **welche** **die** **feine** **Küche** **versteht**. **Nur** **Solche** **mit** **guten** **Zeugnissen** **wollen** **sich** **melden** **Sonnen-** **bergstraße** **23**, **Bart.**, **wischen** **12** **u.** **1** **Uhr**.  
**Ordentliches** **Mädchen**, **Köchin**, **mit** **guten** **Zeugnissen** **zum** **1. Februar** **gegen** **guten** **Lohn** **gesucht** **Neothal** **10**, **Hochparterre**.  
**Mädchen** **v.** **Hande** **gef.** **Schiersteinerstr.** **11**, **Stf.** **1** **1**.  
**Kindermädchen** **oder** **Bräu** **auf** **sofort** **gesucht**.  
**Aug.** **Hoss**, **Bahnhofstraße** **14**.

**Gesucht** **wird** **für** **einen** **kleinen** **feinen** **Hausstand** **ein** **zweites** **Mädchen** **als** **Hausmädchen**, **welches** **gewandt** **sein** **muss** **im** **Servieren** **und** **Nähen**. **Keine** **Bäcker** **im** **Haus**. **Eintritt** **sofort** **oder** **doch** **möglichst** **so** **so**.  
**Morigstraße** **88**, **1**.

**Suche für sofort und Saison**  
**große** **Anzahl** **Zimmer- und** **Küchen-Haus-** **hälterinnen**, **Bäcker- u.** **Beschleierinnen**, **Hotel-,** **Restaurations-,** **Penfions- und** **Herrschafts-** **köchinnen** (50-90 Mt. mitl.), **Kassier- und** **Be-** **schümmen**, **Herdmädchen**, **Kochlehrerinnen**, **zwanzig** **Küchenmädchen** **für** **1. Hotels** **in** **alle** **Badorte** **(Rheinland)** **und** **hier**, **Hausmädchen** **für** **Hotels** **und** **Privat**, **bessere** **Stubenmädchen**, **zehn** **sehr** **hgl.** **Köchinnen** **für** **hier** **und** **außerhalb** **(hohes** **Gehalt)**, **Kinderpflegereinen**, **geübte** **Kinderm-** **mädchen**, **Büchlein für** **feine** **Restaurants** **und** **Cafés**, **Verkaufereinen** **für** **Wegereien**, **neue** **Servierfräulein** **für** **sofort**, **angesehene** **Jungfern**, **Kindersfräulein**, **über** **zwanzig** **breite** **Alleinmädchen**, **zwei** **Serviermädchen** **für** **Pension** **und** **Küchenmädchen** **(nur** **prima** **Stellen)**.

**Frau Lina Wallrabenstein**, **geb. Dürner**, **Stellen-Vermittlerin**, **Manergasse** **8**, **Tel.** **2555**.  
**Vom** **1. Febr.** **ab** **Lang-** **gasse** **24**, **1. Etage**.

**Ein älterer alleinlebender Herr**, **Kentner**, **mit** **schöner** **Wohnung**, **sucht** **zum** **April** **ein** **älteres** **gebildetes** **Fräulein** **oder** **kindelose** **Witwe** **für** **domernde** **Stellung** **zur** **ganz** **selbst-** **ständigen** **Führung** **eines** **guten** **Haushalts**. **Adresse** **unter** **A. A. 1000** **postlagernd**. **Werbung** **mit** **Discretion**.  
**Tüchtiges** **Mädchen** **gesucht** **Rheinstraße** **42**, **1** **r.**

**Ein einfaches** **braves** **Mädchen**, **welches** **Hausarbeit** **versteht** **und** **etwas** **kochen** **kann**, **wird** **zu** **einiger** **Dame** **in** **ruhigen** **Haushalt** **gesucht**. **Gute** **Zeugnisse** **erforderlich**. **Näheres** **Adelheid-** **straße** **41**, **2** **links**.  
**Küchenmädchen** **gesucht** **Elfenbeinstr.** **9**. **F 203**  
**Sofort** **keihsche** **anständiges** **Alleinmädchen** **gesucht** **(nur** **mit** **guten** **Zeugnissen)** **Kapellenstraße** **9**, **3**.

**Mädchen**  
 für **kleinen** **besseren** **Haushalt** **gesucht**. **Näheres** **Schwalbacherstraße** **48**, **Baden**.  
 Ein **Mädchen** **mit** **guten** **Zeugnissen** **auf** **15. Januar** **oder** **1. Februar** **gesucht** **Arndtstraße** **6**, **Bart.**  
 Wegen **Erkrankung** **wird** **Sonnenbergstr.** **47**, **R.** **sofort** **ein** **zweites** **Mädchen**, **das** **kochen** **kann** **und** **gute** **Zeugnisse** **hat**, **gesucht**.  
**Tüchtiges** **Mädchen** **sofort** **gesucht**.  
**Frau Fischer**, **Sedanstraße** **1**.  
 Ein **braves** **Mädchen** **wird** **sofort** **gesucht**. **Näh.** **Haulbrunnstraße** **9**, **B. 1**.  
 Ein **junges** **ordentliches** **Mädchen** **zu** **17-jährigem** **Kinde** **gesucht** **von**  
**Frau Krossing**, **Goldgasse** **2**.

**Gesucht**  
 zur **Aushilfe** **in** **kleinem** **herrschaftl.** **Haushalte** **unverlässige**, **gut** **empfohlene** **Person**, **die** **zu** **kochen** **versteht** **und** **die** **Hausarbeit** **besorgt**. **Angebote** **unter** **Z. 115** **an** **den** **Tagbl.-Verlag**.

**Suche** **zum** **1. Februar** **ein** **sehr** **geübtes** **Mädchen**, **das** **kochen** **kann** **u.** **jede** **Hausarbeit** **gründlich** **versteht**.  
**Frau** **Dr. Christ**, **Rheinstraße** **40**, **2**.  
 Gesucht **ein** **Mädchen**, **das** **sehr** **bürgerlich** **kochen** **kann** **und** **etwas** **Hausarbeit** **übernimmt**. **Wenden** **Rheinstraße** **1**, **B.**  
**Alleinmädchen** **mbgl.** **sofort** **gesucht** **Luzemburg-** **straße** **7**, **Hochpart.** **r.**  
**Junges** **Mädchen**, **15-16** **Jahre**, **für** **kleinen** **Haushalt** **gesucht** **Neothal** **18**, **Bart.**

**Gesucht**  
 eine **Anzahl** **perfekter** **Allein-** **mädchen**, **welche** **gut** **kochen**, **für** **nur** **vorzügliche** **Stellen**, **sowie** **mehrere** **einfache** **Haus- und** **Handmädchen**.  
**Frau Müller**, **Stellenvermittlung**, **Seerobentstr.** **4**, **Southernrainaden**.  
 Ein **tüchtiges** **Mädchen** **zu** **einer** **Dame**. **Fr. Müller**, **Stellen-** **vermittlung**, **Ellenbogengasse** **8**, **1** **Stod.**

**Gesucht**  
 Ein **keihsches** **tüchtiges** **Mädchen** **bei** **guter** **Behandlung** **und** **gutem** **Lohn** **sofort** **gesucht**. **Denselben** **ist** **Gelegenheit** **geboden**, **das** **Kochen** **zu** **erlernen**. **Näh.** **Adelstraße** **9**, **Bart.**  
 Ein **besseres** **braves** **Mädchen** **für** **leichte** **Haus-** **arbeit**, **und** **welches** **Liebe** **zu** **Kindern** **hat**, **findet** **auf** **Stellung** **Große** **Burgstraße** **7**, **1** **links**.  
**Ordentliches** **jüngeres** **Haus-** **mädchen** **gegen** **hohen** **Lohn** **gesucht** **Benfion** **Prinzessin** **Louise**, **Sonnenbergstr.** **15**.  
**Tüchtiges** **Alleinmädchen** **gesucht** **Morig-** **straße** **6**, **Thoreing.** **1** **Bart.**

**Gleichiges**  
 Ein **zweites** **Mädchen** **für** **Haus-** **arbeit** **gesucht** **Waldstraße** **54**, **Bart.**  
**Braves** **keihsches** **Mädchen**, **am** **liebsten** **vom** **Lande**, **gesucht** **Hermannstraße** **17**, **1** **St. 1**.  
 Eine **angesehene** **Bäckerin** **a.** **gleich** **gef.** **Lehrstr.** **9**.  
 Bäckerin **f.** **domernde** **Beschäft.** **Gensferstr.** **40**, **Sout.**  
 Tücht. **Bäckerin** **sof.** **gef.** **Sedanstraße** **9**, **Wes.**  
 Ein **braves** **Mädchen** **kann** **das** **Bügeln** **erlernen** **Riedstraße** **2**, **Seitenbahn**.

**Tüchtiges** **Wäsche** **mädchen** **f.** **domernd** **gesucht** **Hotel** **Hofe**.  
**Monatsfrau** **gesucht** **Wörthstraße** **18**. **Neurer**.  
**Keihsche** **tüchtige** **Wäsche** **und** **Putzfrau** **gesucht** **Rainergasse** **86**.  
 Eine **unverlässige** **Frau**, **welche** **zu** **Hause** **isoliert** **kann**, **zu** **einem** **Kinde** **gesucht**. **Näheres** **Neubauerstraße** **6**, **1**.

**Ein** **junges** **Mädchen** **tagsüber** **gesucht** **Langgasse** **9**, **2** **St. r.**  
 u. **f.** **Mädchen** **f.** **Nachm.** **gef.** **R. Morigstr.** **54**, **Frifp.**  
**Frischbäckerinnen** **gesucht**  
**Wiesbadener** **Bronnenbrauerei** **N. G.**  
 reinlich **und** **brav**, **für** **sofort** **gesucht**.  
**Adolph Kocwer**, **Langgasse** **18**.

**Werbliche Personen, die Stellung finden.**  
**Junges** **gebildetes** **Fräulein** **sucht** **Beschäftigung** **im** **Adressenschreiben** **o.** **sonstige** **Schriftl.** **Arbeiten**. **Offerten** **u.** **P. 115** **an** **den** **Tagbl.-Verlag**.

**Fräulein** **sucht** **Beschäftigung**, **Adressenschreiben** **o.** **sonst.** **Schriftl.**, **reist** **auch** **auf** **irgendein** **Artikel**. **Off.** **u.** **Z. 119** **an** **den** **Tagbl.-Verl.**  
**Badenmädch.** **sucht** **sof.** **St.** **Friedrichstr.** **19**, **S. 1** **r.**  
**Suche** **das** **ein** **kleinen** **Haushalt** **selbstständig** **verwalten** **kann**, **Aufnahme** **in** **gebild.** **Familie** **bei** **mäßigem** **Pensionspreis**. **Offerten** **unter** **O. 119** **an** **den** **Tagbl.-Verlag**.  
 Eine **Kochlehrerin** **gesucht**. **Adressen** **unter** **P. 110** **im** **Tagbl.-Verlag** **abzugeben**.  
 Ein **älteres** **Mädchen** **sucht** **Stelle**, **es** **w.** **m.** **auf** **angenehme** **Behandlung** **als** **auf** **Lohn** **gehen**. **Zu** **erfragen** **Albrechtstraße** **88**, **8** **Etageen**.

**Arbeitsnachweis f. Frauen.** **Rathhaus**, **Tel.** **2377**.  
**Abt. II A:** **Kindersrl.**, **Wärterinnen**, **Isanonen**, **Sitzten**, **Haushälter.**, **Erzieher.**, **Gesellsch.**, **Pfleger.**, **Jungf.**, **Verkauf.**, **weibl.** **Angestellte**, **Sprachunt.**  
**B:** **Hotelpersonal** **u.** **f. Pensionen**.  
**C:** **Centralstelle** **f.** **Krankenkass.** **unter** **Zustimmung** **der** **zwei** **Ärztl.** **Vereine**.  
**Abt. I:** **Dienstbot.** **u.** **Arbeiterin.** **24**

Ein **junges** **ordentliches** **Mädchen** **aus** **guter** **Familie**, **in** **allen** **häuslichen** **Arbeiten**, **Nähen** **und** **Blättern** **besonders**, **mit** **guten** **Zeugnissen**, **sucht** **Stellung** **als**  
**Stubenmädchen**  
 bei **einer** **guten** **Herrschaft**, **evangel.** **Gest.** **Adr.** **unter** **Fritz** **Schüssler** **in** **Denzen** **bei** **Birchberg**, **Hundrück**, **erbeten**. **F 62**

**Fräulein**  
 aus **guter** **Familie** **sucht** **zur** **weiteren** **Aus-** **bildung** **im** **Haushalt** **Stelle** **als** **Stütze** **in** **seinerem** **Hause**; **sicht** **weniger** **auf** **Gehalt** **als** **auf** **gute** **Behandlung**. **Off.** **unter** **G. 119** **an** **den** **Tagbl.-Verlag** **erbeten**.

**Empfehle** **bessere** **Allein-, Haus- und** **Hotelzimmermädchen**.  
**Frau** **Lang**, **Ellenbogengasse** **7**, **1**. **Tel.** **2383**.  
**Besseres** **junges** **Mädchen** **sucht** **z.** **15. Januar** **Stelle** **als** **Hausmädchen** **oder** **einl.** **Kindersrl.** **Näheres** **Taunusstraße** **47**, **2**.  
**Empfehle** **mehrere** **gediege.** **Alleinmädchen**, **sowie** **eine** **große** **Anzahl** **einfacher** **Allein-** **u.** **Hausmädchen** **mit** **nur** **vr.** **weisfahr.** **Atteshen**. **Frau Müller**, **Stellen-Verm.**, **Seerobentstraße** **4**, **Southernrainaden**.  
 Eine **Büchlerin** **f.** **Beschäft.** **Schachtstraße** **30**, **1** **St.**  
 Ein **Bügelmädchen** **sucht** **Beschäftigung**, **am** **liebsten** **in** **einem** **Hotel**. **Feldstraße** **25**, **2** **St. 1**.  
**Tüchtige** **Büchlerin** **sucht** **Stelle** **in** **Hotel**. **Näheres** **Römerberg** **8**, **2** **St. links**.  
 Junge **Frau** **sucht** **Bug- und** **Wäsche-Beschäftigung** **für** **Nachmittags**. **Dranienstraße** **19**, **Frifp.**  
**Wald- u.** **Wugstr.** **f.** **Besch.** **Waldmühlstr.** **38**, **Frifp.**  
**Unabh.** **faub.** **Frau**, **welche** **gründl.** **wuschen** **u.** **waschen** **kann**, **sucht** **Beschäft.** **Kleine** **Kirchgasse** **2**, **3** **St.**  
**Frau** **f.** **Besch.** **(Walden** **u.** **B.).** **Wiesstr.** **15**, **D.**

**Eine unabhängige Frau**, **die** **schon** **längere** **Jahre** **in** **Herrschaftsdauern** **u.** **Penfionen** **gearbeitet**, **sucht** **zum** **15. Februar** **Arbeit** **für** **Stunden** **oder** **für** **den** **ganzen** **Tag**. **Näh.** **Frankfurterstraße** **28**, **Gartenb.**  
 Eine **Stelle** **als** **Schänktamme** **gef.** **Näheres** **bei** **Friedrich** **Drumann**, **Oberfeld** **bei** **Dillenburg**.

**Männliche Personen, die Stellung finden.**  
 Für **Prinzipale** **u.** **Gebillien** **(Verb.-Mitgl.)** **kosten-** **freie** **Stellenvermittlung** **durch** **d.** **Verband** <

Veranstaltungen

Freitag, den 11. Januar.
Aurbans. Nachmittags 4 Uhr: Symphonie-Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Montag, den 12. Januar.
Aurbans. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Manger's Ausstellungen, Taunusstraße 6.
Damen-Club, Taunusstraße 6. Geöffnet von 10 bis 12 Uhr.

Arbeitsnachweis unentgeltlich für Männer u. Frauen: im Rathhaus von 9-12 u. 3-7 Uhr.

Central-Verein der deutschen Käufer (Nistale Wiesbaden). Morgens 10 Uhr: Versammlung.

Central-Verein der deutschen Käufer (Nistale Wiesbaden). Morgens 10 Uhr: Versammlung.

Verkehrs-Nachrichten

Post-Taxe für das Deutsche Reich und im Verkehr mit Oesterreich-Ungarn.

Größe a) Ortsverkehr\*) frankirt bis 250 g 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn frankirt bis 20 g 10 Pf., über 20 g bis 250 g 20 Pf., unfrankirt bis 20 g 20 Pf., über 20 g bis 250 g 30 Pf.

Verkehrs-Nachrichten

Post-Taxe für das Deutsche Reich und im Verkehr mit Oesterreich-Ungarn.

Größe a) Ortsverkehr\*) frankirt bis 250 g 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn frankirt bis 20 g 10 Pf., über 20 g bis 250 g 20 Pf., unfrankirt bis 20 g 20 Pf., über 20 g bis 250 g 30 Pf.

Table with 6 columns: Packete im Gewichte, bis 10, über 10-20, über 20-50, über 50-100, über 100-150, über 150. Rows: 3, 1, 3, 2, 3, 3, 3, 4, 3, 5, 3, 6.

Größe a) Ortsverkehr\*) frankirt bis 250 g 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn frankirt bis 20 g 10 Pf., über 20 g bis 250 g 20 Pf., unfrankirt bis 20 g 20 Pf., über 20 g bis 250 g 30 Pf.

Theater-Concerte

Königliche Schauspiel.
Sonntag, den 11. Januar.
11. Vorstellung. 24. Vorstellung im Abonnement B.

Große Oper von Quinault-Beff. Musik von Christoph Willibald Gluck.
Freie scenische und textliche Neubearbeitung in einem Vorspiel und drei Akten (9 Bildern) von Georg von Hülss. Musikalische Ergänzung: Josef Schlar.

Montag, den 12. Januar.
12. Vorstellung. 25. Vorstellung im Abonnement B.

Zu bunten Rock.
Aufspiel in 3 Akten von Franz von Schöthan und Freiherrn von Sallst.

Fabrikant Wiedebrecht . . . Herr Andriano.
Hans, sein Sohn . . . Herr Ballentin.

Residenz-Theater.
Direction: Dr. phil. S. Rauch.
Sonntag, den 11. Januar.

Seine Kammerzose.
(Nelly Rozier.)
Schwan in 3 Akten von Paul Willibald und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

Residenz-Theater.
Direction: Dr. phil. S. Rauch.
Sonntag, den 11. Januar.

Seine Kammerzose.
(Nelly Rozier.)
Schwan in 3 Akten von Paul Willibald und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

Residenz-Theater.
Direction: Dr. phil. S. Rauch.
Sonntag, den 11. Januar.

Seine Kammerzose.
(Nelly Rozier.)
Schwan in 3 Akten von Paul Willibald und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

Residenz-Theater.
Direction: Dr. phil. S. Rauch.
Sonntag, den 11. Januar.

Seine Kammerzose.
(Nelly Rozier.)
Schwan in 3 Akten von Paul Willibald und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

Residenz-Theater.

118. Abonnements-Vorstellung.
Zur Feier von
Hjördisernes Hjärtans 70. Geburtstags-

Prolog,
gedichtet von Wilhelm Diehner, gesprochen von
Dr. S. Rauch.

Fallissement.
Schauspiel in 5 Akten von Hjördiserne Hjärtans.
Aus dem Normwegischen von Edh. Lange.

Personen:
Frau Tälde . . . Otha Niemöller.
Herr Tälde . . . Sofie Schenk.

Montag, 12. Jan. 119. Abonnements-Vorstellung.
Frau-Frau.
Pariser Sittenbild in 5 Akten von S. Weillbar und S. Halévy. Deutsch von Ed. Mauthner.

Personen:
Brigard . . . Hans Sturm.
Hilberte . . . Claire Albrecht.

Montag, den 12. Januar.
12. Vorstellung. 25. Vorstellung im Abonnement B.

Zu bunten Rock.
Aufspiel in 3 Akten von Franz von Schöthan und Freiherrn von Sallst.

Personen:
Fabrikant Wiedebrecht . . . Herr Andriano.
Hans, sein Sohn . . . Herr Ballentin.

Residenz-Theater.
Direction: Dr. phil. S. Rauch.
Sonntag, den 11. Januar.

Seine Kammerzose.
(Nelly Rozier.)
Schwan in 3 Akten von Paul Willibald und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

Residenz-Theater.
Direction: Dr. phil. S. Rauch.
Sonntag, den 11. Januar.

Seine Kammerzose.
(Nelly Rozier.)
Schwan in 3 Akten von Paul Willibald und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

Residenz-Theater.
Direction: Dr. phil. S. Rauch.
Sonntag, den 11. Januar.

Seine Kammerzose.
(Nelly Rozier.)
Schwan in 3 Akten von Paul Willibald und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

Residenz-Theater.
Direction: Dr. phil. S. Rauch.
Sonntag, den 11. Januar.

Seine Kammerzose.
(Nelly Rozier.)
Schwan in 3 Akten von Paul Willibald und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

Residenz-Theater.
Direction: Dr. phil. S. Rauch.
Sonntag, den 11. Januar.

Seine Kammerzose.
(Nelly Rozier.)
Schwan in 3 Akten von Paul Willibald und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

Residenz-Theater.
Direction: Dr. phil. S. Rauch.
Sonntag, den 11. Januar.

Seine Kammerzose.
(Nelly Rozier.)
Schwan in 3 Akten von Paul Willibald und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

Residenz-Theater.
Direction: Dr. phil. S. Rauch.
Sonntag, den 11. Januar.

Seine Kammerzose.
(Nelly Rozier.)
Schwan in 3 Akten von Paul Willibald und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

Residenz-Theater.
Direction: Dr. phil. S. Rauch.
Sonntag, den 11. Januar.

Seine Kammerzose.
(Nelly Rozier.)
Schwan in 3 Akten von Paul Willibald und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

Residenz-Theater.
Direction: Dr. phil. S. Rauch.
Sonntag, den 11. Januar.

Seine Kammerzose.
(Nelly Rozier.)
Schwan in 3 Akten von Paul Willibald und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

Versteigerungen

Montag, den 12. Januar.
Versteigerung von Masken-Garderoben, Confection und Mobilien, im Versteigerungslokale Kirchgasse 19, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 17 S. 10.)

Versteigerung im hdt. Waldstrich Kohlsied; Zusammenkunft Vormittags 10 Uhr vor Kloster Laventhal. (S. Amtl. Anz. No. 3 S. 2.)

Versteigerung von Angeboten auf die Ausführung der Beton- und Asphalt-Arbeiten für das Reimgelände der Gasfabrik, bei der Direction, Marktstraße 16, Zimmer No. 6, Mittags 12 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 3 S. 2.)

Wetter-Bericht

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with 5 columns: 9. Januar, 7 Uhr Morg., 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds., Mittel. Rows: Barometer, Thermometer, Dunstspann, Rel. Feuchtigkeit, Windrichtung, Niederschlags, Höchste Temperatur.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.
Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

12. Januar: ziemlich milde, sonst wenig verändert.
13. Januar: mild, winterlich, wolfig, streichweise Niederschlag, windig.

Auf- und Untergang von Sonne (s) und Mond (c).
(Durchgang der Sonne durch Süden nach mittlereuropäischer Zeit.)

Table with 4 columns: Jan., im Süd., Aufg., Unterg. Rows: 12. 12 85 8 25 4 46, 13. 12 85 8 24 4 47, 14. 12 85 8 24 4 47.

12. Januar: ziemlich milde, sonst wenig verändert.
13. Januar: mild, winterlich, wolfig, streichweise Niederschlag, windig.

Auf- und Untergang von Sonne (s) und Mond (c).
(Durchgang der Sonne durch Süden nach mittlereuropäischer Zeit.)

Walhalla-Theater, Mauritiusstraße 1a.

Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Specialitäten-Vorstellungen. Anfang Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.

Kaiser-Panorama, Rheinstraße 87.

Diese Woche: Habana und San-Sebastian.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. — Opernhaus
Sonntag, Nachm. 3 1/2 Uhr: Frau Holle. Abends 7 Uhr: Bioletta. — Montag: Geschlossen. — Dienstag: Die Stimme von Portici.

Mainzer Stadttheater. Sonntag, Nachmittags 3 Uhr: Klein Däumling. Abends 7 Uhr: Amelia, oder: Der Rastenkäuf. — Montag: Donna Anna. — Dienstag: Der Freischütz.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Sonntag, den 11. Januar.
Nachmittags 4 Uhr:
Symphonie-Concert

des städtischen Kur-Orchesters, unter Mitwirkung des Pianisten Herrn Victor Biart und unter Leitung seines Kapellmeisters des Kgl. Musik-directors Herrn Louis Lüstner.

Programm.
1. Serenade in C-dur für Streichinstrumente . . . Tschaikowsky.
I. Pezzo in forma di Sonatina.

2. Concert in G-moll für Clavier mit Orchester . . . Saint-Saëns.
I. Andante sostenuto.
II. Allegro scherzando.

3. Zweite Symphonie, B-dur . . . R. Volkmann.
I. Allegro vivace.
II. Allegretto.
III. Andantino.
IV. Allegro vivace.

Numerierter Platz (nur für das Symphonie-Concert gültig): 1 Mark. Tageskarten (nicht-nummeriert für beide Concerte, Lesezimmer etc. gültig): 1 Mark. Jahres-Fremdenkarten und Saison-Karten, sowie Abonnements-Karten für Hiesige sind bei dem Besuche dieses Symphonie-Concerts ohne Ausnahme vorzuzeigen. Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Gallerien sind geöffnet. Der rothe und weisse Saal ist nach Schluss des Concertes in Verbindung mit dem Conversations-Saale geöffnet. Zu- und Ausgang nur durch diesen. Bei Beginn des Concertes werden die Eingangssthüren des grossen Saales und der Gallerien geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 17. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 11. Januar.

51. Jahrgang. 1903.

## Schach

Redigirt von G. Bartmann in Wiesbaden.  
(Nachdruck unserer Originalartikel n. m. Quellenangabe gestattet.)

Wiesbaden, 11. Januar 1903.

Schachverein Wiesbaden.

Lokal: Centralbodega, Webergasse, I. Etage.  
Spielzeit: Jeden Nachmittag von 4 Uhr ab. Regelmässiger  
Spielabend: Dienstag von 8 1/2 Uhr Abends ab. Gäste willkommen.

Schach-Problem.  
Von O. Nemo.



Der Zug des Königs b6-c5 zeigt, dass K und D ruhig verharren können, da die D auf d4 matt setzt. Auf Ka7 steht der Dame kein wirksamer Angriff mehr zu Gebote, dem Springer ist c6 verschlossen. Stets zeigt sich, dass der Bauer c6 hindernd im Wege steht. Es liegt nahe, ihn zu bewegen, da er dann im Nothfalle auf c5 in eine Figur sich verwandeln kann, die gerade notwendig ist.

$\frac{c6-c7}{Ka7} \quad c7-c8 \quad S++ \quad \frac{---}{Kc5 \quad S:c7} \quad Dd4++$   
 $\frac{---}{Ta7} \quad Dd6++$

Auflösung der Skat-Aufgabe in No. 5.

V macht Grossspiel ohne Vier.

Kartenvertheilung:

V. aA, 7; bA, D, 9, 8, 7; dD, 9, 8.  
M. a, b, c, dB: a10, D, 9, 8; bK; cA.  
H. aK; b10; c10, K, D, 9, 8, 7; dK, 7.  
Skat: dA, 10.

Bei dieser Kartenvertheilung macht V zwei Stiche:

aA, aS, aK (15). bA, bK, b10 (25). Er hat also mit den 21 Augen des Skats 61 erreicht.

## Räthsel - Ecke

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

Bilder-Räthsel.



Merk-Räthsel.

Orden — Fürst — Licht — Weib — Ente —  
Prügel — Königtum.

Von jedem Wort sind zwei nebeneinanderstehende Buchstaben zu merken, die im Zusammenhang gelesen ein bekanntes Sprichwort ergeben.

Kapsel-Räthsel.

In nachstehenden Wörtern sind die einzelnen Silben eines zeitgemässen Wunsches versteckt, wie die Silbe — na in Knabe oder Hanau.

Midas, Naunauge, Rehe, Frühjahrsmode, Brindisi,  
Wogen, Ichneumon, Gesang, Beglückwünschung.

Zahlen-Räthsel.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10  
11 12 13 21 mit hellem Getösa  
Künden den Landen weit und breit,  
Dass angebrochen die neue Zeit.  
Mög' das 1 2 3 2 4 5 6 7  
Allen Denen, wir Lieben  
Bringen 8 2 9 2 1 und Heil,  
8 2 2 10 2 1 7 3 6 2 sei ihr Theil.  
Guter 10 11 6 1 sei Jedem beschoort,  
Der ist der 2 6 7 2 auch werth.  
Dem Kahlkopf 1 2 3 2 10 11 12 13 2 1  
Dem Kaufmann volle 13 5 8 8 2 1  
Den edlen Reben reichlich 8 11 1 1 2  
Dem Bauer gutgerath'nes 6 2 3  
Und dass die 8 12 6 2 3 1 2  
Auch voll von gold'nem 13 11 7 1 2 sei.  
Kurzum, das 4 5 6 7 mög' vor allen Dingen  
Nur immer Gutes und Schönes bringen.  
Mög' alles 8 2 6 1 2 1 stillen.  
Und jedes 6 5 3 8 mit Frieden erfüllen.

Silben-Diamant.

In die Felder von 1-5 sind passende Silben aus den Wörtern Riese, Hafen Aristoteles, Orgelbauer, Dornburg derart einzutragen, dass folgende Wörter entstehen:



- 1-2 schmackhaftes Thier.
- 2-3 Theil der Schiffsausrüstung.
- 3-4 alte dorische Kolonie.
- 4-5 im Körper.
- 1-3 Niederschlag.
- 4-1 Ausruf.
- 3-5 rheinische Kreisstadt und ehemaliges deutsches Herzogthum.

Logograph.

Es ist ein Thier  
Voll Mordbegier.  
Mit and'ram Herzen,  
Wie Jeder weiss,  
Bringt's Schnee und Eis.

Auflösungen der Räthsel in No. 5.

Bilder-Räthsel: Schau' um und in dich. — Telegraphen-Räthsel: Wein, Stunde, Esche, Zeit, Teller. Wunschzettel. — Silben-Räthsel: Fenelon, Rakete, Inseland, Edelmarler, Demokratie, Eichendorf, Aargau. Die Anfangs- und Endbuchstaben ergeben: Friede auf Erden. — Homogramm: Madrid, Eduard, Braten, Sirene. — Räthsel: Gang.

## Vorzüge der altbewährten MAGGI-WÜRZE



1. **Feinstes Aroma;** hierin ist sie einzig und unerreicht.
2. **Große Ausgiebigkeit;** man verwerde sie also nur sparsam, um die Speisen nicht zu überwürzen.
3. **Bequemste Verwendung** im Gegensatz zu den fetten Extrakten.
4. **Niedriger Preis:** schon in Fläschchen von 35 Bfg. an, letztere Fläschchen werden billiger nachgefüllt.

MAGGI-Auszeichnungen: 4 Gross-Preise, 25 Gold-Medailles, 6 Ehrendiplome, 4 Ehrenpreise. Sechsmal ausser Wettbewerb u. a.: 1887 Mailand, 1891 Zürich, 1889 und 1900 Weltausstellungen Paris (Julius Maggi, Preisrichter). 105

## Verblendsteine!

Die Bonner Verblendstein- u. Thonwaaren-Fabrik Act.-Ges. zu Hangelar

empfehlen ihre seit Jahren rühmlichst bekanntesten und bewährten Verblendstein-Fabrikate, und zwar:

- Verblendsteine in gelb, roth, weiss, sandsteingrau, mehrere Lederfarben;
- Klosterformatsteine, glatte, sowie handstrichimitirte;
- 4/4 Rohbauverblendsteine in gelb, roth, sandsteingrau, glatt, sowie handstrichimitirt;
- Verblendsteine, glasiert, in den beliebtesten und gangbarsten Farben;
- Spaltsteine, zum Zertheilen in 2 Verblendplättchen, unglasiert und glasiert, in Farben der unglasierten und glasierten Verblendsteine.

Vertreter: Wiesbadener Marmor- und Baumaterialien-Industrie

M. J. Betz (Aug. Oesterling Nachfolger),

Telephon 509. Wiesbaden. Karlstrasse 39.

## Otto & Eschenbrenner,

Ges. m. beschr. Haftung,

Baumaterialien,

Telephon 169, • Bureau und Musterlager: Luisenstrasse 22, empfehlen

Mosaik-, glasierte Wandplatten und Trottoirplatten

der Thonindustrie-Actien-Gesellschaft, Klingenberg a. M.

Ausführung von Boden- und Wandbelägen für Treppenhäuser, Küchen, Baderäume, Metzgereien, Maschinenhäuser, Trottoirs etc. etc. Muster und Kostenanschläge gratis. 8771

Lager in Cement, Schwarz- und Weisskalk.

Weiberner Facaden-Tuffsteine, Basaltlava, Blendsteine, Rohthone, Vulkan-sand, Pflastersteine, Schwemmsteine, Kleinpflaster, Kleinschlag u. Kies.

## Bankgeschäft von Paul Strasburger,

Wiesbaden, Museumstrasse 1a, nächst der Wilhelmstrasse.

(Gleichnamige Firma in Frankfurt a. Main.)

Bezahlung von Coupons. Annahme verzinslicher Gelder.

Kauf und Verkauf von Werthpapieren.

Rathschläge und Auskünfte bei Capitals-Anlagen.

Panzer-Tresor. Vermietbare Fächer

zur Aufbewahrung von Werthpapieren unter Selbstverschluss der Miether.

# Joseph Wolf, Möbel u. Innendecoration,

nahe der Kaserne, **nur 48 Friedrichstraße 48**, nahe Schwalbacherstr.

Größtes Möbellager. Eigene Werkstätten. 50 Musterzimmer. Telefon 2321.

Man achte auf **ausgeschriebenen Vornamen** und auf **Hausnummer 48**.

8464

## Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 32  
Gegründet 1829. Telefon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte

Insbesondere:

- Aufbewahrung u. Verwaltung von Werthpapieren.
- Verwahrung versiegelter Kasten und Packete mit Werthgegenständen.
- Vermiethung feuer- und diebesicherer Schrankfächer in besonders dafür erbautem Gewölbe.
- Verzinsung v. Baareinlagen in laud. Rechnung. (Giroverkehr).
- Einlösung von Coupons vor Verfall.
- Discontirung und Ankauf von Wechseln.
- An- und Verkauf von Werthpapieren, ausländischen Noten u. Geldsorten.
- Vorschüsse und Credite in laufender Rechnung.
- Lombardirung börsengängiger Effecten.
- Creditbriefe. Auszahlungen u. Checks auf das In- u. Ausland.

9055

## Sprudel.

Montag, den 12. Januar 1903:

### Erste General-Versammlung

und Eröffnungs-Sitzung

im grossen Saale des Hotel Victoria.



Saalöffnung: 11 Minuten nach 7 Uhr,  
Einzug des Comités 11 Minuten nach 8 Uhr präcis,  
Fremden-Einführung — soweit Raum vorhanden — nur durch Mitglieder: 4 Mark.

Neu-Anmeldungen für Kappe und Stern müssen vorher bei den Herren W. Neuendorff, Adolfsallee 9, Wilh. Bickel, Langgasse 20, August Engel, Taunusstrasse 12, bzw. Wilhelmstrasse 2, rechtzeitig bewirkt werden.

Lieder zu dieser Sitzung sind bis spätestens Freitag, den 9. Januar 1903, bei Herrn Jos. Hupfeld, Bahnhofstrasse 2, einzureichen und Vorträge bei Herrn C. Kalkbrenner, Friedrichstrasse 12, anzumelden. F 444

Der kleine Rath.

## Nassauische Hauptgenossenschaftskasse Wiesbaden

E. G. m. b. H.

Zentralkasse der Vereine des Verbandes der nassauischen landw. Genossenschaften.

Reichsbank-Giro-Konto. **Moritzstrasse 29.** Telefon No. 2791.

Gerichtlich eingetragene von 158 angeschlossenen Genossenschaften mit unbeschränkter Haftpflicht übernommene Haftsumme . . . . . **Mk. 3,270,000.—**  
Reservfonds und eingezahlte Geschäftsanteile am 31. Dezember 1902 . . . . . **Mk. 170,249.52.**

Es werden **Depositengelder** mit 1/2-jähriger Kündigung von Jedermann zu 3 3/4 % entgegengenommen, und täglich abhebbare **Spar-einlagen** — bis zu Mk. 5000.— — vom Tage der Einlage ab mit 3 1/2 % verzinst. Ausfertigung der Sparkassenbücher **kostenfrei.**  
**Kassenstunden von 9 bis 12 1/2 Uhr.** F 479

### Beachtenswerth!

Es ist vielfach die Meinung vertreten, daß man in einem größeren Porzellan- und Glasgeschäft die täglichen in diese Branche einschlagenden Gebrauchsgüter zu theuer kauft. Eine Besichtigung der angeblich in einem meiner 8 Schaufenster ausgestellten **Tafel-, Kaffee- und Waschkervice**, sowie **Gläser** dürfte diese irrige Meinung bald widerlegen.

**Rud. Wolff, Inhaber P. Oechsner,**  
Wiesbaden, Marktstraße 22.

**COGNAC**  
Beste Marke  
Herm. Jos.  
**Peters & Nachf.**  
KÖLN.  
Haus gegr. 1844.  
Künftig in allen durch Plakate kenntlichen Geschäften.

!! **Aerztlich empfohlen!!**

Beste Marke

9186

## Ich war kahl.



Diese Ankündigung ist für Jedermann, Damen und Herren, die bisher andere zahlreiche Haarwuchsmittel angewandt haben, von ganz besonderem Interesse.

Wenn Sie mit anderen Mitteln keinen Erfolg gehabt haben, wäre es sehr gut, wenn Sie mir schreiben würden. Ich enthalte mich natürlich jedes Urteils über andere Mittel, aber das kann ich Ihnen bestimmt versichern, dass mein Haar-Erzeuger der wirksamste ist. Er wird stets nach dem Rezept, durch welches mein Name so rühmlichst bekannt geworden ist, hergestellt und bringt mir täglich hunderte von Anerkennungen. In wenigen Tagen nach der ersten Einreibung beginnt das Haar zu wachsen und fährt fort, bis ein gesunder und voller Wuchs von fest gewurzelten, natürlichen Haaren vorhanden ist. Ausserdem aber fällt das Haar, welches durch den Gebrauch meiner Pomade gewachsen ist, nicht wieder aus. Ich könnte jede Seite dieser Zeitung mit Zeugnissen ausfüllen, die ich während der letzten sechs Monate erhalten habe.

wachsen und fährt fort, bis ein gesunder und voller Wuchs von fest gewurzelten, natürlichen Haaren vorhanden ist. Ausserdem aber fällt das Haar, welches durch den Gebrauch meiner Pomade gewachsen ist, nicht wieder aus. Ich könnte jede Seite dieser Zeitung mit Zeugnissen ausfüllen, die ich während der letzten sechs Monate erhalten habe.

### Probe-Dose gratis.

Mein Haar-Erzeuger wirkt in so kurzer Zeit, wie man es kaum wünschen kann. Ein leichter Flaum von kleinen, aber sehr festgewachsenen Haaren tritt zuerst in Erscheinung, und entwickelt sich dann das Haar mit derselben Kraft weiter wie beim jungen gesunden Menschen.

Mein Präparat wird von Personen aller Gesellschaftsklassen, beiderlei Geschlechts und jeden Alters gebraucht. Viele der bekanntesten Persönlichkeiten der Jetztzeit haben die nach meinem Rezept zusammengesetzte Pomade mit Erfolg benutzt.

Dieselbe verhindert das Ausfallen der Haare, entfernt die Schuppen, giebt vorzeitig grau gewordenem Haar die ursprüngliche natürliche Farbe wieder, vertreibt das Jucken und befördert das Wachstum von Augenbrauen, Wimpern, Schnurrbart und Bart, sowie auf dem kahlen Kopf.

Jedem Interessenten, der unter Angabe dieser Zeitung 20 Pf. in Briefmarken für Porto u. s. w. seinem Brief beifügt, sende ich auf Wunsch eine Probe-Dose meines wirksamen Haar-Erzeugers vollständig kostenlos.

**JOHN CRAVEN-BURLEIGH**  
Berlin SW. 255, Leipzigerstr. 84.



### Red Star Line.

Antwerpen-Amerika.  
Alleiniger Agent **W. Bickel,**  
Langgasse 20. F 829

Guten Mittags u. Abends in und außer dem Hause. Speisehaus Dranienstraße 2, Part.

### Lieferer-Brennholz,

kurz geschnitten, per Centner 1 Mt. 25 Pf. frei  
Dane empfiehlt als sehr billig  
**H. Cramer,** Feldstraße 18, Tel. 2345.

Garantirt prima reines Gänsefett Pfd. Mt. 1.20. Marktstraße 8, Restauration Petry.

Man. No. H. 7910) ES

# Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

## Wiesbadener Tagblatt.

**Allgemein verlangt** von den Mietlern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

**Allgemein benutzt** von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Übersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

### Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27

### Das Wohnungsnachweis-Büreau

## Lion & Cie.,

Schillerplatz 1 — Telefon 703.  
empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von  
möblierten und unmöblierten Villen- und Etagenwohnungen  
Geschäftslokale — möblierten Zimmern,  
sowie zur Vermittlung von Immobilien-Geschäften und hypothekarischen Geldanlagen.

### Die Vermietungen

### Villen, Häuser etc. Privat-Hotel,

im Frühjahr 1903 fertig, ca. 30 Zimmer, Speise-saal, Rauch- und Lesezimmer, mit allem Comfort ausgestattet, Lift, Centralheizung etc., ist zu vermieten oder zu verkaufen. Offerten unter **B. B. 574** an den Tagbl.-Verlag. 6437

### Geschäftslokale etc.

**Laden Adolfsstraße 6**, 88 qm, groß, für jedes Geschäft (Bürogeschäft ganz besonders) geeignet sofort zu vermieten. 114  
**Adolfsstraße 46** Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näb. Hth. Part. 118  
**Bismarckring 5**, Vbh. P., Werkst. u. um. 361  
**Dohheimerstr. 12** (sch. b. Werkst., Lagerpl. v. Herderstraße 31, Part. r., eine große Werkstätte für ein ruhiges Geschäft sofort zu verm. 6435  
Der mittlere Laden im Hause Langgasse 53, nahe dem Kronplatz, ist vom 1. Januar bis 1. Oktober 1903 zu vermieten. Näheres Kronplatz 12. 6396  
**Sedanplatz 4** Werkstätten mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näb. Barterre. 373  
**Waltmannstraße 4** Werkstätten zu vermieten, poss. für Tischler und Maler, sofort oder 1. April. Näb. Adolfsstr. 1. 6396  
**Wobergasse 8** (Wiener Café) ist ein Laden auf den 1. Januar 1904 zu vermieten. Näheres bei dem Eigentümer Köhlerstraße 12. 6419  
**Wendstraße 20** schöne Werkstätten, Lagerräume, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näb. Barterre. 382  
**Zwei schöne helle Büroräume**, Erdgesch., bibl. Baubüro, p. 1. Apr. preisw. zu verm. **Otto Engel**, Adolfsstraße 3. Ca. 70 qm groß, heller, trockener Lagerraum, auch als Büro sehr geeignet, oona oder getheilt, per sofort zu vermieten. Thorsfahrt vorhanden. Näheres Vertramstraße 1. B. 138  
Ein schöner gr. Boden, gelegen an dreier Hauptstraße mitten d. Stadt, ist umhände halber zu einem billigen Preise zu vermieten. Offerten unter **N. 115** an den Tagbl.-Verlag.  
**Mehlgerei A. 115** a. b. Tagbl.-Verl.

### Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

### Barckstraße 20

Die Wohnung im 1. Stock auf sofort, die Part.-Wohnung auf 1. April 1903 zu vermieten. Jede Wohnung enthält 9 elegante Wohnräume nebst Badzimmer, Küche, Waschküche, Keller und Mansarden und ist mit elektr. Licht und Centralheizung versehen. Die Villa liegt in hübschem, großem Garten, aufstehend an die Kuranlagen. Besichtigungen 11-1 Uhr. Näheres Auskunft Adolfsallee 47, 1. 6253

### Neub. Schiersteinerstr. 14a,

direct am Kaiser-Fr.-Ring, freier Blick in die Grabenstraße, hochgelegent ausgestattete Wohnungen, 8 Zimmer m. Erker, auf fünf Balkons, Bad, Küche etc., per 1. April 1903 zu verm. Näheres Krudersstraße 5, 1. **Carl Biltz**. 270

### Wohnungen von 7 Zimmern.

**Kaiser-Friedrich-Ring 31** ist die 2. Etage, 7 Zimmer mit reichl. Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näb. Rheinstraße 20. 109

### Billig in Untermiethc

(statt 2650 Mk. nur 2000 Mk.)

hochherrschafll. 2. Etage, Adolfsstr. 99 pr. 1. April event. früher, 7 ar. Zimmer, Schranz, 3 Manf., Pöden, 2 Tr., 2 Hof., Vor- u. Hintergart. etc. Zu bel. 11-1. 6

**Kaiser-Friedrich-Ring 31**, 3. Etage, 7 Zimmer, Küche, reichl. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Ansuchen von 3-5 Uhr. Näheres Rheinstraße 20, B. 6436

**Dranienstr. 42** 1. Etage 7 Zim., Balkon, sofort oder später zu verm. Näb. Adolfsstr. 363  
In der vorderen Gassestraße ist in einer Villa der Barterre- und Souverain, 7 bis 8 Zimmer mit reichlichem Zubehör, per 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im Bureau Adolfsstraße 23, Barterre. 6432

### Wohnungen von 6 Zimmern.

**Rappentstraße 33**, Bel.-Et., prachtvolle 6 Zim., 1 Küche, Bad, 2 Balkons, reichl. Zubehör, vom 15. Januar ist dieselbe jeden Dienstag u. Freitag von 2-5 Uhr einzusehen. Der Eigentümer ist daselbst. Näheres Goethestraße 17, brieflich.

### Tannusstraße 51/53,

2. Et. r., 6 Zimmer mit reichl. Zubehör, Bad, 2 Balkons, 2 Mansarden, 2 Keller, Lift, elektr. Licht, Gas, Gartenbenutzung zum 1. April 1903 zu vermieten. Näb. daselbst Dienstags und Freitags 2-5 Uhr.

**In vorderen Nerothal, Wilhelminenstr. 8**, ist die 1. Etage, 6 schöne Zimmer, Alles der Neuzeit entsprechend, an ruhige Mieter sofort oder 1. April zu verm. Ansuchen 2-4 Uhr.

### Wohnungen von 5 Zimmern.

**Adolfsstr. 49**, 1. Etage, sehr schön, 5 Zim., Balkon, Sublet, v. April a. um. 241  
**Bismarckring 9**, 2. Etage (3 Treppen), schöne 5-Zimmer-Wohnung, reichl. Zubehör, per sofort mit Nachlass auf den Mietpreis zu verm. 271  
**Geibstraße 5**, 2. eine Wohnung von 5 Z. nebst allem Zubehör per 1. April zu verm. Ansuchen v. 10-12 oder 2-4 Uhr 2. Et. r. 36

**Goethestraße 25**, 2. Etage, schöne 5-Zimmer-Wohnung, Preis 1000. Näb. B. 6435  
**Karlstraße 37**, 3. Et., 5 Zimmer, Zubeh., Balkon per 1. April zu verm. Näb. 2. Et. l. 6529

**Moritzstraße 48**, Bel.-Etage, 5 Zimmer u. Zub., passend für Rechtsanwält, zum 1. April zu vermieten. Näb. daselbst. 213  
In meinem Hause **Wasserkellerstraße 1**, neben Eckhaus Kaiser-Friedrich-Ring, habe in der 2. Etage eine herrschaftliche, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung v. 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas, elektr. Licht, kalte und warme Wasserleitung, Koblentung, Balkons nach Straße und Hof (Garten - kein Hinterhof), per sofort oder 1. April zu vermieten. Ansuchen Vormittags von 11-12 Uhr, Nachmittags von 3-4 Uhr. Näb. Vertramstraße 1, B. 137

### Wohnungen von 4 Zimmern.

**Adolfsallee 47**, Part., ist eine freundl. 4-Zim.-Wohnung, 1 Entree, Balkon, Garten, 1 Manf., 2 Keller, vom April preiswert zu vermieten. Ansuchen täglich von 11-1 Uhr. 334  
**Krudersstraße 5** elegante 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör per 1. April zu vermieten. Näb. bei Fischer, Part. links, ob. 3. Etage. 6396

**Bismarckring 1**, 3. Etage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, der Neuzeit entsprechend, auf 1. April zu vermieten. Näb. Dohheimerstraße 44, Vorderb. Part. 341  
**Bismarckring 20**, im Hause der Bismarck-Apothek, sind in der 1. und 3. Etage zwei 4-Zimmer-Wohnungen zu vermieten. 299

**Friedrichstraße 47** schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Mansarde und Keller per 1. April zu vermieten. Näb. Dohheimerstraße 21, 3. 359  
**Hermannstraße 23**, Ecke Bismarckring, eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche u. alles Zub., sehr preisw. a. 1. April zu verm. Näb. Part. 250

### Wohnungen von 4 Zimmern.

**Adolfsallee 47**, Part., ist eine freundl. 4-Zim.-Wohnung, 1 Entree, Balkon, Garten, 1 Manf., 2 Keller, vom April preiswert zu vermieten. Ansuchen täglich von 11-1 Uhr. 334  
**Krudersstraße 5** elegante 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör per 1. April zu vermieten. Näb. bei Fischer, Part. links, ob. 3. Etage. 6396

**Bismarckring 1**, 3. Etage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, der Neuzeit entsprechend, auf 1. April zu vermieten. Näb. Dohheimerstraße 44, Vorderb. Part. 341  
**Bismarckring 20**, im Hause der Bismarck-Apothek, sind in der 1. und 3. Etage zwei 4-Zimmer-Wohnungen zu vermieten. 299

**Friedrichstraße 47** schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Mansarde und Keller per 1. April zu vermieten. Näb. Dohheimerstraße 21, 3. 359  
**Hermannstraße 23**, Ecke Bismarckring, eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche u. alles Zub., sehr preisw. a. 1. April zu verm. Näb. Part. 250

### Wohnungen von 4 Zimmern.

**Adolfsallee 47**, Part., ist eine freundl. 4-Zim.-Wohnung, 1 Entree, Balkon, Garten, 1 Manf., 2 Keller, vom April preiswert zu vermieten. Ansuchen täglich von 11-1 Uhr. 334  
**Krudersstraße 5** elegante 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör per 1. April zu vermieten. Näb. bei Fischer, Part. links, ob. 3. Etage. 6396

**Bismarckring 1**, 3. Etage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, der Neuzeit entsprechend, auf 1. April zu vermieten. Näb. Dohheimerstraße 44, Vorderb. Part. 341  
**Bismarckring 20**, im Hause der Bismarck-Apothek, sind in der 1. und 3. Etage zwei 4-Zimmer-Wohnungen zu vermieten. 299

**Friedrichstraße 47** schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Mansarde und Keller per 1. April zu vermieten. Näb. Dohheimerstraße 21, 3. 359  
**Hermannstraße 23**, Ecke Bismarckring, eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche u. alles Zub., sehr preisw. a. 1. April zu verm. Näb. Part. 250

### Wohnungen von 4 Zimmern.

**Adolfsallee 47**, Part., ist eine freundl. 4-Zim.-Wohnung, 1 Entree, Balkon, Garten, 1 Manf., 2 Keller, vom April preiswert zu vermieten. Ansuchen täglich von 11-1 Uhr. 334  
**Krudersstraße 5** elegante 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör per 1. April zu vermieten. Näb. bei Fischer, Part. links, ob. 3. Etage. 6396

**Scharnhorststr. 26** Wohnung, 4 Zim., Balkon und alles Zubehör, für 1. April zu verm. 106  
**Schiersteinerstr. 14a**, Neubau, direct am Kaiser-Fr.-Ring, 4-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entspr. ausgestattet, per 1. April 1903 zu verm. Näb. Krudersstr. 5, 1. **Carl Biltz**. 272

**Wasserkellerstraße 6**, 2. Etage, ist die herrschaftliche 4-Zimmer-Wohnung mit Bad, 2 Balkons und reichlichem Zubehör auf 1. April, event. früher, zu vermieten. Näb. daselbst.

**Woberg. 49**, B. 1, 4 gr. Z., R. Pr. 750 Mk. 370  
**Wendstraße 19**, 1. Wohnung von 4 Zimmern mit od. ohne Werkstätte p. 1. April zu verm. 50  
**Wendstraße 11** 4-Zim.-Wohnung mit Balkon und Zubehör per 1. April 1903 zu vermieten. **Wendstraße 20**, Gartenhaus, 4-Zimmerwohnungen, Gas, Bad, auf 1. April zu vermieten (Eingang früher). 6293

**Wörthstr. 10** vier Z. u. R. 1 Manf., Gleichplatz a. 1. Apr. zu verm. **H. Adelsheim**, 43, B. 371

**Erste und zweite Etage**, je 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon und Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näb. **Carl Löw**, Dranienstraße 34. 279

**Wohnungen von 3 Zimmern.**  
**Adlerstr. 61** eine Wohn. v. 3 Zim. u. Küche auf 1. April zu verm. Näheres bei **Carl Hüfer**.  
**Arndstraße 5** elegante 3-Zimmer-Wohnung mit Zubehör per 1. April zu vermieten. Näb. bei Fischer, Part. links, ob. 3. Etage. 6397  
**Bierbacher Höhe 5** drei Zimmer mit Erker, Balkon und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näb. daselbst und Schillerstraße 3, B. 291

**Bismarckring 34**, Bel.-Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad, Balkon, Warmwasserleitung und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näb. Barterre. 217  
**Dohheimerstraße 44**, Vorderhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern (3. Etage) nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Vorderb. Part. 54

**Dohheimerstraße 74**, 1. oder 2. Etage, schöne 3-Zimmerwohnung mit Bad, Küche, Mansarde, 2 Kellern, 2 Balkons, Gas, auf 1. April zu vermieten. Näb. 2. Et. r. 6420

**Gneissaustraße 15**  
Schöne 3-Zimmer-Wohnungen mit reichl. Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst o. Wälderplatz 4, Bureau. 367  
**Langgasse 30**, Vbh. 2, zwei sch. 3-Zim.-Wohn., Manf. u. Keller a. April a. um. **H. B. 1**, 57  
**Mainzerstraße 66a**, 3 Zimmer, Zubehör zum 1. April zu verm. Näb. Wobergstr. 66, B. 216

**Cranienstraße 51**, 2. Et. links, schöne Drei-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubehör per 1. April zu verm. Näb. D. Part. 11-12 und 3-4 Uhr, oder Wendstraße 4 jeberzeit. 326

**Rheinstraße 83**, Barterre, schöne große 3-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres Rheinstr. 81 bei **Doiphotogr. Schipper**. 150

**Roonstraße 15** sch. 3-Zimmer-Wohn. im 1. St. auf 1. April zu verm. Näb. Hth. Part. 374  
**Neub. Schiersteinerstr. 14a**, direct am Kaiser-Fr.-Ring, 3-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entspr. ausgestattet, per 1. April 1903 zu verm. Näb. Krudersstr. 5, 1. **Carl Biltz**. 274

**Schiersteinerstraße 14a**, Gartenhaus, per 1. April schöne 3-Zimmer-Wohnung in Part zu vermieten. Näb. daselbst. 369  
**Portstraße 21**, Part. u. 2. Et. schöne 3-Zim.-Wohn. gleich oder später a. v. **H. 1** St. l. 275

**Portstraße 23** schöne 3-Zimmer-Wohnung, Alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. 58  
**Drei Zimmer**, Küche, 1 Manf. und Keller auf gleich od. später a. um. Näb. Kaiserstr. 12, 2. Eine 3-Zimmerwohnung mit allem Zubehör sofort zu vermieten. Näb. Seerodenstr. 32, 2. l. 126

**Wohnungen von 2 Zimmern.**  
**Adlerstr. 4**, 1, 2 Z., Küche, Kell. u. Manf. zu v.  
**Bierbacherhöhe 5** schöne 2-Zimmer-Wohnung pr. 1. Jan. oder später zu verm. Näb. daselbst oder **Max Hartmann**, Schillerstr. 3. 6454  
**Bilowstr. 9**, Bel.-, 2-Zimmer-Wohnung auf 1. Februar zu verm. Näb. daselbst. **Kadesch**.

**Neuban Dohheimerstr.**  
Schöne 2- u. 3-Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend, auf 1. April 1903 zu vermieten. Näb. an erlangen Dohheimerstr. 74, 1. r. 6523  
**Gneissengasse 9** Wohnarb., 2 Z., 1 R., auf 1. April an ruhige Leute zu verm. Näb. 1. St. l.  
**Friedrichstraße 14** 2 Zimmer, Küche, Keller per 1. April zu vermieten. 6438

**Gneissaustraße 40**, 1 l., 2 Z., R. u. Zub. p. Apr.  
**Gneissaustraße 46**, 1 St., 2-Zim.-Wohnung mit Zubehör u. eine Manf.-Wohnung, 2 Zim., Küche und Keller, per 1. April zu verm.  
**Gneissaustr. 50**, S., 2 gr. Z. u. R. zum Apr.  
**Wörthringstr. 5** Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, per 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Vertramstraße 8, Part.

**Moritzstraße 6**, Seitenb. links, Wohnung, zwei Zimmer, Küche u. Zubehör. Näheres bei Hausmeister **Voll**, Rheinstraße 96.

**Moritzstraße 17**, nahe der Adolfsstraße, eine schöne gr. 2-Zimmer-Wohn., Küche, große Manf., Keller etc. zu vermieten. Näb. im Laden.

**Roonstr. 3**, B. r., eine Dachw., 2 Z., R., Keller bis 1. April an ruh. Leute zu verm. Preis 300 Mk.  
**Scharnhorststraße 16**, S., 2 Zimmer, Küche zu vermieten. Näb. Vorderb. 1.

**Steingasse 29**, Hth. Dachw., 2 Zimmer, Küche und Keller per 1. April zu vermieten.  
**Stiftstraße 4** Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller. Näheres 1. Stock.  
**Woberg. 49**, B. 1, zwei gr. Z. u. R. Pr. 400 Mk.  
**Woberg. 49**, Stb. 3, zwei Z. u. R. Pr. 25 Mk.  
Frontispiz-Wohnung, besteh. aus 2 Zimmern, Küche, Keller, u. eine Mansardenwohn. v. 2 Z., Küche u. Keller per 1. April zu verm. Näb. Nerostr. 3.  
Frontispiz-, 2 gerade Zimm., Küche, 2 Keller, auf 1. April a. v. Näb. Schweigenth, Rheinstr. 78, B.

**Wohnungen von 1 Zimmer.**  
**Marstraße 12** ein Zimmer und Küche sof. zu verm.  
**Gneissaustr. 15** ein gr. Z., Küche u. R. a. gl. o. in. zu v. **R. b. Heiter**, Hauptbrunnenstr. 13, 2.  
**Schmundstr. 50** gr. Z. u. R. a. f. 2. z. Febr.  
**Rehgerg. 13**, 1. Zim., n. Küche an eins. Pers.  
**Cranienstraße 22**, Seitenb., Wohn., 1 Zim. u. Küche, a. f. l. v. 1. April a. um. **Kest**. 100  
**Röderstr. 22** 1 Zimmer u. Küche auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten.  
**Woberg. 49**, Vbh. 2, ein Z. u. R. Pr. 23 Mk.

**Zusätzlich gelegene Wohnungen.**  
**Sonnenberg**, Tennenbachstraße 2 ist eine Wohnung auf 1. April zu vermieten.  
Hotel-Restaurant „Rathauer Hof“, **Bierstadt**, schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Manf., Wasserleitung u. Kloset im Abfluss. Preis 300 Mk.

**Möblierte Wohnungen.**  
**Rappentstraße 4** möbl. Wohnung mit Küche und einzelne Zimmer.

**Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.**  
**Adlerstraße 4**, Frisp., n. möbl. Zimmer zu verm.  
**Adlerstr. 21**, S. 2 l., f. zwei anst. Arb. f. Schl.  
**Adlerstraße 41**, S. St., schön möbl. Zimmer mit 2 Betten; daselbst auch Mansarde.  
**Adolfsallee 57**, Hochpart., elegant möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Adolfsstr. 21**, 2. Et., möbl. Zimmer zu verm.  
**Adolfsstr. 28**, 1 l., sch. möbl. Z. an b. D. zu v.  
**Adolfsstr. 30**, 2 r., sch. möbl. Zimmer zu verm.  
**Adolfsstr. 30**, 2 St. l., möbl. Zimmer zu v.  
**Adolfsstr. 34**, 2 r., g. möbl. Zim. z. verm.  
**Bahnbofstr. 6**, Hth. 2 l., möbl. Zim. zu verm.  
**Vertramstr. 1**, 3 l., ein möbl. Zim. zu verm.  
**Vertramstr. 4**, 3 l., möbl. Z. m. 1-2 B. zu v.  
**Vertramstr. 6**, 1 l., ein sch. möbl. Z. b. zu verm.  
**Vertramstr. 14**, 2 r., möbl. Zimmer zu verm.

**Bismarckring 1, Part.**, freundlich möbl. Zimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.  
**Bismarckring 31**, 3 l., a. m. Z. m. R., 20 Mk.  
**Bismarckring 36**, S. 3 r., g. möbl. Zimmer an anst. Geschäftsräumen zu vermieten.  
**Bismarckring 39**, 1 St., möbl. Zimmer (sep.).  
**Wendstraße 2**, S. 1, 1 möbl. Zimmer zu verm.  
**Wendstraße 7**, Part., ein möbl. Zimmer mit Pension sofort oder später zu vermieten.  
**Wendstr. 11**, 1. ar. f. bl. möbl. Zim. f. zu verm.  
**Wendstr. 15**, 2 Ht., gut möbl. Zimmer zu verm.  
**Wendstraße 18**, 1 r., gut möbl. Zimmer mit 1 u. 2 Betten, mit u. ohne Pension, zu verm.  
**Wendstraße 21**, Hth. 1, möbl. Zimmer zu verm.  
**Wendstr. 11**, 2 r., möbl. Zimmer zu verm.  
**Wendstr. 12**, 2 r., möbl. Zimmer zu verm.  
**Wendstr. 20**, 3, möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Wendstr. 26**, 2 l., m. Z. m. zwei B. zu verm.  
**Wendstr. 2**, 1. St., schön möbl. Zim. zu verm.  
**Dohheimerstr. 9**, 2, gut möbl. Wohnzimmer, frei.  
**Dohheimerstr. 21**, Part., schön möbl. freundl. Barterre-Zimmer zu vermieten.  
**Dohheimerstraße 20** elegant möbl. Zimmer m. guter Pension 65 Mk. zu verm.; dasel. 1 groß. schön möbl. mit 2 Betten und Pens. a 45 Mk.  
**Drudenstraße 4** möbl. Part.-Zimmer zu verm.  
**Eisenstr. 7**, 1 r., ein möbl. Zim. billig a. v.  
**Emserstr. 49**, 2, sch. m. B. u. Schlafz. zu verm.  
**Emserstr. 63** (Villa) einzelne u. zusammenhäng. gut möbl. Zimmer sehr preiswert zu verm.  
**Feldstraße 25**, B. B., schön möbl. Z. billig a. um.  
**Feldstraße 25**, 2 l., f. bl. ein hübscher Schlafz.  
**Franckenstr. 9**, 2, erhält reinl. f. bl. Schlafz.  
**Franckenstr. 15**, 3 l., möbl. Z. an 1 o. 2 Herrn.  
**Franckenstr. 19**, 2, einl. möbl. Z. p. 25. 250.  
**Franckenstr. 19**, 2, f. Herr 25. o. f. m. Z. b.  
**Franckenstr. 26**, 2, erhält f. bl. Mann Kost u. Logis.  
**Franckenstraße 28**, 2 r., einl. möbl. Z. zu verm.  
**Friedrichstr. 8**, Wbh. 1, f. e. Mann u. u. 2. erb.  
**Friedrichstr. 47**, 3 l., erb. d. Arb. a. R. u. 2.  
**Goldgasse 2**, 2 r., freundl. möbl. Zim. zu verm.

**Gustav-Adolfstraße 4, 3,** ein großes, schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

**Gustav-Adolfstraße 10, 1. St.,** ein g. möbl. Zimmer in freier Lage billig zu vermieten.

**Häufelstraße 3, 2,** erhält ein junger anständiger Mann Kost und Logis, 9 Mk. die Woche.

**Häufelstraße 5, 2, m. Am. m. sep. G. sof. z. verm.**

**Selenstr. 18, 2,** schön möbl. Zim. m. Penf. rühmlicher Arbeiter r. Schlafstelle. **August Heil.**

**Sellmundstr. 5, 3 r.,** möbl. Zimmer zu verm.

**Sellmundstr. 16, 2, sch. möbl. Z. bill. z. v.**

**Sellmundstr. 32, 2, frdl. möbl. Zimmer zu v.**

**Sellmundstr. 36 möbl. Part.-Z. 1. Jan. z. verm.**

**Sellmundstr. 52, 1, erb. reinf. Arb. R. u. Log.**

**Sellmundstr. 52, 2, m. Zim. an zwei Frä. z. v.**

**Herderstr. 19, Laden, Schlafstelle zu vermieten.**

**Hermannstr. 6 km. anst. Fr. u. Log. erb.**

**Hermannstr. 12, 1, möbl. Z., 3 Mk.**

**Herrmannstr. 20, 3, sch. möbl. Zim. zu verm.**

**Herrmannstr. 24, 2, erb. anst. Herr R. u. Log.**

**Hirschgraben 22, 2, möbl. Zimmer zu verm.**

**H. Heig. möbl. Z. mit Kost an sol. j. Mann zu verm. 12.50 Mk. per Woche. Jahrsfr. 1. 3.**

**Jahnstr. 40, 1, 2 sch. m. Zim. m. gut. Pension.**

**Karlstraße 1, 1 St.,** schön möbl. Zimmer sofort billig zu vermieten.

**Karlstr. 2, 2 r.,** erb. reinf. Arbeiter Schlafstelle.

**Kirchg. 19, 1, möbl. Manf. an einen anst. j. M.**

**Kirchhofstraße 2, 8 r.,** möbl. Zimmer zu verm.

**Luisenstr. 3, 2, ein gr. gut möbl. Zimmer zu v.**

**Luisenstr. 12, 1 St.,** möbl. Zim. zu verm.

**Luisenstr. 17, 2 St.,** möbl. Zimmer zu verm.

**Luisenstr. 37** schön möbl. Z. zu verm. 6291

**Mauergr. 3, 2. St. l.,** möbl. Zimmer zu verm.

**Mauergrasse 9 möbl. Zimmer m. 2 Betten z. v.**

**Mauergrasse 19, 2, 1. einf. möbl. Zimmer z. v.**

**Mauritiusstr. 3, 2 rechts, sch. möbl. Zimmer mit guter Pension an eine Dame zu vermieten.**

**Niedelberg 26, 2 St.,** ein hübsch möbl. Zim. mit oder ohne Pension separat sofort zu verm.

**Norikstr. 8, 2 l.,** einf. m. Z. a. sol. Fr. zu v.

**Norikstr. 8, 2 l.,** einf. m. Z. a. sol. Fr. zu v.

**Norikstr. 26, 2, m. Zim. m. Penf. billig.**

**Norikstr. 30, 2 St.,** 2 St. r., schön möbl. Zimmer an besseren Herrn zu verm. Daselbst a. eine einf. möbl. Manf. an anst. j. M. zu verm.

**Norikstr. 4, 3, einf. möbl. Z. m. 2 Betten.**

**Norikstr. 42, 2, möbl. Zimmer zu vermieten.**

**Nicolastr. 22, 4, ein einf. möbl. Zim. bill. z. v.**

**Oranienstraße 2, 1, schön möbl. Zimmer mit Pension. Zu erfragen Barterre.**

**Oranienstr. 2, Part.,** Logis mit Kost zu verm.

**Oranienstr. 3, 2, erb. anst. Arb. Logis u. Kost.**

**Oranienstraße 17, 2, möbl. Salon und Schlafzimmer v. 15. Jan. zu verm.**

**Oranienstr. 22, 2 St. l. 1 St. r., e. mbl. Z. z. v.**

**Oranienstr. 27, 2 r.,** sch. möbl. Z. m. 2 Betten.

**Oranienstr. 60, 3 St.,** möbl. Zimmer zu verm.

**Philippstraße 17, 2 l.,** möbl. Zimmer zu v.

**Reichstr. 59, 2, sch. möbl. Z. mit od. o. P. z. v.**

**Reichstr. 9, 2 St. l.,** sch. möbl. Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

**Röderstr. 21, 1 r.,** frdl. sch. möbl. Z. bill. z. v.

**Röderstr. 25, 2, m. M. a. e. sol. Arb. zu v.**

**Röderstr. 37, 1, u. Taunusstr.,** möbl. Zim. z. v.

**Röderberg 9, 1 l.,** möbl. Manf. bill. zu verm.

**Saalgasse 22 fl. möbl. Zim. mit Kost zu verm.**

**Saalgasse 24, 2 l.,** sch. möbl. Z. 1-2 Betten.

**Schachtstr. 5, 2, B.,** erb. ein anst. Arb. Schlafst.

**Schachtstr. 8** Stübchen mit Bett zu vermieten.

**Schachtstr. 23, 2 l.,** 3 m. 1 od. 2 B. zu verm.

**Scharnhorststr. 13, 2 l.,** 1-2 g. m. Z. zu v.

**Scharnhorststr. 13, 1 St.,** erb. Arbeiter Schlafst.

**Scharnhorststr. 16, 2 r.,** sch. möbl. Zim. preisw.

**Scharnhorststr. 19** zwei schön möbl. Z., auch einz., an bef. Herrn o. Dame zu verm. R. B.

**Scharnhorststraße 19, 1, Stock rechts,** ein elegant möbl. Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

**Schulberg 11, 1 l.,** fremdbl. möbl. Zim. zu verm.

**Schulberg 13, 2, möbl. Part.-Z. zu vermieten.**

**Schulberg 19, 1, möbl. Zim. mit B. zu verm.**

**Schulgasse 4, 2 St. l.,** Schlafzimmer zu verm.

**Schwalbacherstr. 13, 3 r.,** möbl. Z. (2-Fenster).

**Sedastraße 3, 1, ein sch. möbl. Zimmer mit oder ohne B. sofort zu vermieten.**

**Sedastr. 7, 2 l. r.,** erb. r. j. Penf. d. Logis.

**Secerodenstr. 4, 2 l.,** g. mbl. Part.-Zim. zu verm.

**Secerodenstr. 11, 2 St. l.,** ein m. Zim. zu verm.

**Secerodenstr. 16, 3 r.,** möbl. Zimmer zu verm. billig zu vermieten.

**Steingasse 20, 2, 2 l.,** möbl. heig. Z. zu verm.

**Stiftstraße 19, 2, ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. Ansuchen 11-3 Uhr.**

**Talramstr. 5, 2 St. l.,** möbl. Zimmer sofort.

**Talramstr. 9, 2, möbl. Zimmer sof. zu verm.**

**Talramstr. 9, 2 r.,** möbl. Zimmer zu verm.

**Talramstr. 21, 1 l.,** erb. ein reinf. Arb. sch. Z.

**Talramstr. 21, 2 r.,** Logis an Arbeiter zu verm.

**Waldberggasse 46, 1, schön möbl. Zimmer zu verm.**

**Weißstr. 13** kleiner möbl. Part.-Zimmer zu verm.

**Weißstr. 19, 1, drei sch. m. Z. zu v. einz. zu v.**

**Weißstr. 37, 11, erb. rl. Arb. schönes Logis.**

**Wesendstraße 3, 1 r.,** möbl. Zimmer zu verm.

**Wesendstraße 30, 2, St.,** gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Civile Preise.

**Wörthstraße 8, 2, sch. möbl. Zimmer zu verm.**

**Wörthstr. 18, 2 bei Gels, 1 gut m. Z. zu verm.**

**Wörthstr. 5, Part. r.,** schön möbl. Zimmer z. verm. Kl. heig. möbl. Z. an solide Pers. zu vermieten. 2.50 Mk. per Woche. Näh. **Jahnstraße 1, 3.** Zw. sch. m. Z. m. Schreibt. l. r. d. a. sol. d. z. v. Fr. incl. R. u. Bed. 88 Mk. 3. erst. l. Tagbl.-Verl. Kl. Zwei große möblierte Zimmer bis 1. April zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Verl. Md. Eleganter möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer, 1. St., bei gebildeter Dame in seinem Hause zu vermieten. Offerten unter **V. 113** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Fräulein kann bei kleiner Familie angenehmes Heim finden. Näh. im Tagbl.-Verlag. Lp. Eleg. Zimmer 15 Mk. Näh. l. Tagbl.-Verl. Im **Neuere Dame**, alleinstehend, giebt frdl. möbl. Zimmer sehr preisw. an jungen Herrn oder Dame ab. Näheres im Tagbl.-Verlag. **Mo. Zwei Geschäftsfraulein** erb. ein sch. möbl. Zimmer (2 Betten) mit guter Pension u. Preise von je 40 Mk. pro Mon. Näh. l. Tagbl.-Verl.

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**

**Gustav-Adolfstraße 10, 1. St.,** zwei gr. leere Zim. mit Mansarde sofort billig zu vermieten.

**Sellmundstr. 7, 2 St. rechts,** leere Manf. an eine ruh. alt. Frau auf 1. April zu vermieten.

**Sellmundstr. 40, 1 l.,** gr. leeres Zim. zu verm.

**Sellerstr. 5 l. Zim. ol. o. sp. zu verm. Näh. 1. St. Dranienstraße 18, 2. Etage,** zwei schöne leere Zimmer für dauernd zu vermieten. Näheres daselbst.

**Secerodenstr. 11, 2 St.,** g. l. heig. Manf. z. v.

**Schwalbacherstr. 79** schönes Part.-Zim. z. verm.

**Talramstr. 1** sch. Ml. a. gl. o. 1. Febr. R. P. Eine oder zwei Mansarden sofort zu vermieten. Näheres Mauergrasse 19.

**Kemisen, Stallungen, Schuppen, Keller etc.**

**Bismarck-Ring 19** Sout.-Raum für Flaschenbierl. Lager, od. ruh. Dandw. zu v. N. B. l.

**Ein Flaschenbierkeller,** worin seit Jahren ein Flaschenbiergeschäft mit großem Erfolg betrieben. per 1. April zu verm. Geisbergstraße 5. 55

**Weinkeller** zu vermieten Wilhelmstr. 54. 380

**Mietgesuche**

**D**ur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Fremdenpensionat,**

dozu geeignetes Haus od. Villa, mögl. m. Garten, per April-Mon. prima Kurlage, zu mieten gei. Directe Angebote unt. **G. 127** bef. die Ann.-Exp. **Jah. Vovinkel, Eberfeld. (E. 187) F 181**

**In erster Kurlage**

wird von bestehender Pension eine Villa oder Etage von 3-10 Zimmern per 1. April zu mieten gesucht. Off. u. **S. J. 100** Berl. Hof.

**Wohnungs-Gesuch.**

Per 1. Juli wird eine Wohnung, 6-7 Zim., in schöner gesunder Lage (Sommerseite) von ruhiger Familie (hier erwachsene Personen) gesucht. Offerten unter **W. 109** an den Tagbl.-Verl.

Gesucht zum 1. Okt. 1903 für kleine Familie eine 6-Zimmer-Wohnung. Off. mit Preisangabe unter **V. 105** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Paar Ehepaar sucht in sehr ruhiger Gegend zum 1. April eine 4-Zimmer-Wohnung mit zwei Mansarden und Zubehör, 1. oder 2. Etage, zum Mietpreis von 700 bis 800 Mk. Offerten an Pfarrhaus Königsberg bei Gießen.

**Gesucht**

von kinderloser Familie (3 Personen) schöne Wohnung von 4-5 Zimmern m. Zubehör, Barterre oder 1. Etage, per 1. April. Offerten m. näheren Angaben erbitte unter **A. H. 100** Taunus-Post.

**4-Zimmer-Wohnung**

im Preise v. 500-700 Mk. p. 1. Febr. od. 1. März gesucht, auch im Hinterhaus oder Seitenbau. Off. unter **W. 115** an den Tagbl.-Verlag.

Per 1. April eine Wohnung gesucht von 4 Zimmern nebst Zubehör (electr. Licht). Offerten unter **T. 109** an den Tagbl.-Verlag.

Abgeschlossene Parterre- od. Etage-Wohnung in gutem Hause, enthaltend 3-4 Zimmer, Küche und Mansarde (event. auch Baderraum), in der Nähe des Kochbrunnens von zwei Damen zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **J. 119** an den Tagbl.-Verlag.

Wohnung v. 3-4 Zimmern gel. Sonnenseite, Kurnegeb. Off. u. **O. 119** an d. Tagbl.-Verl.

Gesucht zum 1. April eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Part. oder 1. Stock, in Mitte der Stadt, welche sich zu Büreauzwecken eignet. Offerten mit Preisangabe unter **S. 117** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Kinderl. Ehepaar** sucht per 1. April eine Wohnung, 3 Zim. u. Zubehör, 1 Mansarde, Vorderb., im Preise bis zu 500 Mk. Offerten mit Preisangabe unter **A. 119** an den Tagbl.-Verlag umgehend erbeten.

**Wohnung** von 3 Zimmern mit reichlichem Zubehör, der Renesseit entsprechend eingerichtet, in ruhigem Hause, gesunder u. möglichst freier Lage, wird v. ruhigem älteren Ehepaare (2 Pers.) gesucht. Anerbietungen mit Preisangabe bis 15. d. M. unter **H. 119** im Tagbl.-Verlag niederzuliegen.

Kleine Familie sucht per 1. April 3-Zimmerwohnung, Part., Mitte der Stadt. Off. unter **U. 105** an den Tagbl.-Verlag.

**Mietgesuch.** 3-4-Zimmer-Wohnung, Barterre oder 1. Etage, für ruhiges Geschäft gesucht. Offerten unter **W. 119** an den Tagbl.-Verlag.

**Für den 1. März** gesucht eine kleine möblierte Wohn., bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche u. Nebenzimm. auf 3 Monate. Offerten mit Preisangabe unter **G. 109** an den Tagbl.-Verlag.

**Gesucht** von besserer Dame eine 2-3-Zimmer-Wohnung, möbliert, in gutem Hause. Offerten unt. **O. 117** an den Tagbl.-Verlag.

**Gesucht** 2- oder 3-Zimmer-Wohnung mit Bad von kinderl. Ehepaar, Nähe der Bahnhöfe. Offerten unter **Z. 116** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Sofort**

eine möblierte, abgeschlossene oder separate Wohnung von 2-3 Zimmern mit 2 Betten gesucht. Barterre oder 1. Etage. Offerten mit Preisangabe unter **C. C. 33** hauptpostlagernd hier erwünscht.

Kinderl. Ehepaar sucht 1 gr. event. 2 kl. Zim. mit Küche zu mieten in der Nähe der Rheinstraße. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. Me.

**Gesucht eine Part.-Wohnung,** event. mit Laden oder sonstigen Räumen für Nebelgeschäft auf 1. April. Off. u. **M. 120** an den Tagbl.-Verlag.

**Lehrerin**

sucht ruhig geleg. Zimmer mit od. ohne Pension zu billigem Preis bei guter Familie. Gef. Off. mit Preisang. ab **A. 120** an den Tagbl.-Verl.

Zwei unmobilierte Zimmer von älterem alleinstehenden Herrn zum 1. April in ruhigem Hause zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **E. 117** an den Tagbl.-Verlag.

Geeignete Räume für die Errichtung eines techn. Geschäfts, besteh. aus Boden, ca. 50 Qmtr., mindestens 4 Mtr. hoch, 3-4 Büreau- und Zeichen- und 3-4 Lager-Räumen, Werkstätte und Hofbenutzung, in guter Lage **sofort** zu mieten gesucht. Anschluss ans Electr.-Netz oder die Möglichkeit, Bedienung. Offerten unter **J. 117** an den Tagbl.-Verlag erb.

Zum 1. April ein Laden für Regenerie zu mieten gesucht. Südlich, oder westlich, Stadtteil benutzbar. Off. u. **V. 113** a. d. Tagbl.-Verlag.

**Ein Kohlenlager,** resp. Platz für ein solches, welches sofort gesucht. Offerten unter **W. 113** an den Tagbl.-Verlag.

Es wird ein geeigneter Platz für ein Kohlengeschäft gesucht, mit kleiner Wohnung. Bestmöglichst bevorzugt. Offerten unter **M. 110** sind im Tagbl.-Verlag niederzuliegen.

**Lagerplatz**

oder Antheil an solchem sofort zu mieten gesucht. **Jacob Paul, Expediteur,** Adlerstraße 55.

**Fremden-Pensions**

**D**ur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Junge Dame,**

geschäftlich thätig, sucht Pension in guter Familie per sofort. Off. mit Preisang. u. **F. D. W. 9370** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. F 122**

Zwei Fräul. erhalten Wohnung mit Pension **Niedelberg 26, 1 St.**

**In feiner Familie**

finden alleinstehende Damen angenehmes Heim und Anschluss, vorübergehend und dauernd, auch unmobilierte Wohnung mit Pension. Offerten unter **N. 99** an den Tagbl.-Verlag.

**Kaufschuhe**

**D**ur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Nachweisbar rentables Geschäft mittleren Umfangs irgendwelcher Branche von einem Kaufmann zu kaufen gesucht. Ausführliche Details unter **S. C. 33** postlagernd Berliner Hof, Taunusstraße 1.

Mandscheine, Gold und Silber, getragene Herren- und Damen-Kleider, Möbel und ganze Wohnungs-Einrichtungen u. s. w. kauft **Brachmann, Weckergasse 2.**

**Elise Barmann, Metzgergasse 20.** Kaufe getragene Herren- u. Damen-Kleider, Schuwerk, Möbel, Gold, Silber und bezahlte gute Preise. Auf Bestellung komme in's Haus.

**Frau Klein, Steingasse 30,** kauft den höchsten Preis für getr. Damen-Costüme, Herren-Kleider, Möbel, Betten, u. Nachlässe.

**Frau Sandel, Goldg. 10,** kauft: Getragene Herren- u. Damen-Kleider, Uniformen, Schuwerk, Möbel, Betten, Mandscheine, Gold, Silber u. u. kauft aut. Auf Bestell. komme in's Haus. 10396

Leppiche, Papier, versch. Sachen l. Fuens. Adlerstraße 15. Bestellungen per Postkarte.

Pianino gut erhalten, zu kaufen gesucht. Off. u. **S. 113** an den Tagbl.-Verlag.

Ein kleiner Rassenstall zu kaufen gesucht. Off. u. **S. 113** an den Tagbl.-Verlag.

Compl. Kadencinrichtung, ca. 2 M. la., für Colonialwaarengesch. zu l. gel. Offert. unter **T. 113** an den Tagbl.-Verlag erb.

**Gebrauchte Nähmaschinen**

zu kaufen gesucht Saalgaasse 16, Kurwarenlaben.

**Singer-Masch.,** gebraucht, sehr gut, Näh. im Tagbl.-Verl. Am

Zwei Schneepflannen, eventl. gebraucht, zu kaufen gesucht. **Schramm, Waldstraße 24.**

**Handkarren**

für Kohlen gesucht Bismarckring 38.

Gebrauchter Bade-Dien zu kaufen gesucht. Anmeldungen unter **H. 115** a. d. Tagbl.-Verlag.

Eiserne Wendeltreppe, 3,40 Meter hoch, zu kaufen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verl. Lt

Kaufe fr. alt. Eisen, Fliesen, Papier, Lumpen, Metall. **Saill. Bleichstr. 21.** Bitte Bestellung! **Hortour- und Rheinwein-Flaschen kauft Aug. Knapp, Moritzstraße 72.**

2000 gebrauchte Rheinweinfaschen zu kaufen gesucht. Näh. Steingasse 9, Keller. **Zwei Waggou Raddung** zu kaufen gesucht. **A. Meier, Luisenstraße 14.**

**Wiesbadener Beerdigungs-Anstalt,**  
Telephon 2861. 24/26 Saalgaasse 24/26. Telephon 2861.  
Firma: Heinrich Becker.

Großes Lager aller Holz- u. Metall-Färge, fertig zur sofortigen Lieferung. Compl. Ausstattungen derselben prompt und billigt.

Übernahme aller auf die Beerdigungen Bezug habenden Angelegenheiten. Leichen-Transporte nach allen Gegenden unter coulantem Bedingungen. **Kein Laden.**

Aufzählung der Leichen mittelst Rotafalk. Candelaber nebst Lichtern, Zimmer-Decorationen. Schnelle Bedienung, billige Preise.

9747

**Codes-Anzeige.**  
Heute Nacht entschlief sanft nach längerem Leiden **Herr Carl Bierbrauer,** Wagnermeister, im Alter von 40 Jahren. Namens der trauernden Hinterbliebenen: **Dora Bierbrauer, geb. Reich.** **Sonnenberg, den 10. Januar 1903.** Die Beerdigung findet Montag, den 12. Januar, Nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause, Nählgasse 13, aus statt.



**Sonnenberg.**

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 15. Januar 1903,  
Vormittags 10 Uhr beginnend,  
kommen im hiesigen Gemeindevorstand, District  
„Eichelgarten“ No. 7 b, die folgenden Holz-  
mengen an Ort und Stelle zur Versteigerung:

**a) Rauhholz:**

- 4 Eichenstämme,
- 48 Buchenstangen 1. Classe } Langwälder,
- 14 „ 2. „
- 24 rm Eichenrußholz, 2,20 m lang,
- 10 „ 3,00
- 21 „ Eichenrußknüppel, 1,8 m lang  
(Weinbergspfähle).

**b) Brennholz:**

- 19 rm Eichen-Scheit und Knüppel,
- 800 Stck Eichenwellen,
- 151 rm Buchenscheit,
- 223 „ Buchenknüppel,
- 2716 Stck Buchenwellen.

Sammelplatz am Thor im Eichelgartenweg.  
Das Holz lagert an bequemer Abfahrtsstelle.  
Auf Verlangen Creditgewährung bis  
1. Oktober 1903 nach Maßgabe der  
Versteigerungsbedingungen. F 312  
Sonnenberg, 10. Januar 1903.  
Der Bürgermeister.  
Schmidt.

**Kaiser-Panorama.**

Rheinstr. 37,  
täglich geöffnet  
von Morgens 9 bis  
10 Uhr Abends.

Ausgestellt vom 11. bis 17. Januar:

**Habana und San-Sebastian.**  
Eintritt 50 Pf. Kinder 15 Pf. Abonnement.

**Badener Lotterie**  
zur Hebung der Zucht von  
Wagenpferden.  
Ziehung schon 15. Jan.  
5003 Gewinne i. Werthe v. Mk.  
**100,000**  
Loose à 1 M. — 11 Stück 10 M.  
(Porto und Liste 20 Pf.)  
Oscar Bräuer & Co. Nachf.,  
Bank-Geschäft,  
Berlin W., Friedrichstr. 181. F 194

**Magenleidenden**  
theile ich aus Dankbarkeit gern und unentgelt-  
lich mit, was mir von jahrelangen, qualvollen  
Magen- und Verdauungsbeschwerden ge-  
holfen hat.  
A. Hoeck, Lehrerin,  
Sachsenhausen b. Frankfurt a. M.

**Inventur 1903.**  
**Ausverkauf**  
eines grösseren Postens  
Tischdecken,  
Schlafdecken,  
Steppdecken.  
Gustav Schupp Nachf.,  
Tannusstrasse 39. 119

**Gelegenheitskauf.**  
Große Betten m. H. unbed. Fedlern, Ober-  
unterbett u. Kissen auf 11 1/2 M. Prachtv.  
Hotelbetten 17 1/2 M. Rothe Ausstattungs-  
betten 22 1/2 M. Nichtpaß. sable Retour. retour.  
Preisliste gratis. (Man. No. L 4055) F 4  
A. Kirschberg, Leipzig 36.

**Reelle Gelegenheit.**  
Große, leistungsfähige, auswärtsige (füt-  
terungs-)  
**Möbelfabrik**  
Liefert frachtfrei an zahlungsfähige Privat-  
leute und Beamte  
Möbel jeglicher Art,  
complete Betten,  
sowie ganze Ausstattungen gegen  
monatliche od. vierteljähr. Ratenzahlungen  
ohne Aufschlag des wirklich realen  
Preises und gewährt volle Garantie  
für Solidität der Waaren.  
Offerten werden durch Vorlegung von  
Mitteln erledigt und sind unter **C. F. 335**  
an den Tagbl.-Verlag erbeten. F 45

Donnerstag, den 8. Jan. cr.,  
beginnt der  
**Inventur-Ausverkauf**

sämmtlicher Artikel.  
**Blousen, Costüme, Röcke, Jupons, Bänder, Schleier, Spitzen etc.**

sowie alle vorräthigen garnirten und ungarirten  
**Damen- und Kinderhüte**  
sind bis **50 %** im Preise **reducirt.**

**Hugo Aschner,**  
34 Wilhelmstrasse 34.

**Mitteldeutsche Creditbank**  
Filiale Wiesbaden.  
45 Millionen Actien-capital.  
Tannusstrasse 1. Berliner Hof. Telephon No. 66.  
Weitere Niederlassungen: Frankfurt a. M., Berlin, Meiningen, Nürnberg, Fürth.  
Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte  
zu den coulantesten Bedingungen.  
Wir machen besonders aufmerksam auf unsere Einrichtung für:  
**Offene Depôts** und **Geschlossene Depôts**  
zur **Aufbewahrung und Verwaltung** von **Werth-**  
**gegenständen, Documenten** u. s. w. 10183  
in verschlossenen Kasten und Packeten  
in feuer- und diebessicherem Gewölbe.

**Hotel zur Krone**  
Biebrich a. Rh.  
Erlaube mir mein Café-Restaurant und  
Conditorei u. meinen neu erbauten Glas-Pavillon  
mit herrlicher Ferasicht, direct am Rhein, bestens  
zu empfehlen.  
Täglich frischen Kuchen, Torten, Gebäck etc.,  
vorzügl. Kaffee, Chocolate, Thee, Cacao, reine  
Weine erster Firmen, ff. offene Biere, Münchener,  
Paulaner und helles Export direct vom Fass.  
Restauration zu jeder Tageszeit nach der Karte.  
Zu freundlichem Besuche ladet ergebenst ein  
**B. Müller-Anthes**, Besitzer.  
Pavillon geheizt.

**Restauration Lustig,**  
Herderstraße 24.  
Heute Sonntag:  
**Großes Concert**  
mit Verloofung.  
Es ladet freundlichst ein  
**H. Lustig.**

**Kaiseröl**  
nicht explodirendes Petroleum, vollständig wasserhell,  
von der **Petroleum-Raffinerie vorm. August Hoff, Bremen.**  
**Unübertroffen**  
in Bezug auf  
**Feuersicherheit**  
**Leuchtkraft**  
**Geruchlosigkeit**  
**Sparsames Brennen.**  
Aecht zu beziehen durch alle besseren Colonial- und Materialwaaren-Geschäfte, in denen  
Plakate mit Schutzmarke aushängen. 8100  
Name „Kaiseröl“ gesetzlich geschützt. Wer anderes Petroleum  
unter der Bezeichnung „Kaiseröl“ verkauft, macht sich strafbar.  
Engros-Niederlage:  
**Ed. Weygandt, Kirchgasse 34.**

Meiner werthen  
Kundschaft zu gef.  
Nachricht, dass sich  
mein Geschäft \*\*\*  
8 Gr. Burgstrasse 8  
befindet. \*\*\*\*\*  
Telephon  
No. 2415.  
Empfehle mich  
speziell in Ball-  
und Gesellschafts-  
Frisuren.  
**Gustav Tettenborn**  
Coiffeur  
für Damen und Herren  
früher Langgasse.  
**Steppdecken** werden nach den neuesten  
Mitteln u. zu billigen  
Preisen angefertigt, sowie  
Wolle geschlumpft, Maß, Maßstab, 7, Nordl. 9069

**Bausteine,** Mantelstein und  
guter Abfahrt ab Fabrik oder auch franco Bau-  
stelle zu verkaufen. 10083  
**W. A. Schmidt, Moritzstraße 28.**  
**Für Brautleute!**  
Eine noch fast neue 2-Zimmer- u. Küchen-  
Einrichtung linsug halber billigt zu verkaufen.  
Differenz u. **B. 116** an den Tagbl.-Verlag.